

Schlierbach

Sonnenseite erleben!



EINLADUNG

zur
Gemeindeversammlung

Donnerstag, 2. Juni 2016
19.30 Uhr
in der Rochuskapelle Schlierbach

**Botschaft
des Gemeinderates Schlierbach**

Inhaltsverzeichnis

Einladung mit Traktandenliste	Seite	1
Traktandum 1: Rechnungsablage 2015 der Einwohnergemeinde Schlierbach		
- Ergebnis und Erläuterungen zur Laufenden Rechnung und zur Investitionsrechnung	Seite	2
- Ergebnisse, Finanzierung, Mittelbedarf	Seite	6
- Kennzahlen	Seite	7
- Nettoverschuldung Gemeinde - grafische Darstellung	Seite	9
- Zinsbelastungsanteil I - grafische Darstellung	Seite	9
- Laufende Rechnung	Seite	10
<i>Funktionale Gliederung - Detail</i>	Seite	10
<i>Artengliederung - Detail</i>	Seite	21
- Investitionsrechnung	Seite	23
- Bestandesrechnung	Seite	25
- Investitionsrechnung mit Kontrolle über die Sonderkredite	Seite	28
- Investitionen in Anlagen des Finanzvermögens mit Kontrolle über die Sonderkredite	Seite	28
- Schuldenbremse	Seite	29
- Jahresbericht 2015	Seite	30
- Kostenausweis 2015	Seite	34
- Antrag und Verfügung des Gemeinderates zur Jahresrechnung	Seite	37
- Berichte der ext. Revisionsstelle sowie der Controlling-Kommission Schlierbach	Seite	38
Traktandum 2: Abrechnung Sonderkredit Gestaltung Dorfplatz	Seite	40
Traktanden 3 - 6: Neuwahlen der Bildungskommission, der Controlling-Kommission, des Urnenbüros und der Bürgerrechtskommission	Seite	42

EINLADUNG

zur Gemeindeversammlung

Donnerstag, 2. Juni 2016
19.30 Uhr
in der Rochuskapelle Schlierbach

Alle stimmberechtigten Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Schlierbach sind herzlich eingeladen, an der Gemeindeversammlung teilzunehmen.

Traktanden

1. Rechnungsablage 2015 der Einwohnergemeinde Schlierbach
 - 1.1 Genehmigung der Rechnung 2015:
 - a. der Laufenden Rechnung
 - b. der Investitionsrechnung
 - c. der Bestandesrechnung
 - 1.2 Offenlegung des Kostenausweises
 - 1.3 Kenntnisnahme des Berichts der externen Revisionsstelle zur Jahresrechnung
Kenntnisnahme des Berichts der Controlling-Kommission zur Jahresrechnung
 - 1.4 Kontrollbericht des Regierungstatthalters zur Rechnung des Vorjahres
 - 1.5 Jahresbericht
 - 1.5.1 Kenntnisnahme des Jahresberichts 2015
 - 1.5.2 Kenntnisnahme des Berichts der Controlling-Kommission zum Jahresbericht 2015
2. Genehmigung der Abrechnung über den Sonderkredit für die Gestaltung eines Dorfplatzes im Betrag von Fr. 180'000.00
3. Neuwahl des Präsidiums und der übrigen frei wählbaren Mitglieder der Bildungskommission für die Amtsdauer 2016 - 2020
4. Neuwahl des Präsidiums und der übrigen Mitglieder der Controlling-Kommission für die Amtsdauer 2016 - 2020
5. Neuwahl der frei wählbaren Mitglieder des Urnenbüros für die Amtsdauer 2016 - 2020
6. Neuwahl der frei wählbaren Mitglieder der Bürgerrechtskommission für die Amtsdauer 2016 - 2020
7. Verschiedenes, ohne Beschlussfassung

Die Rechnung 2015, die Akten und Unterlagen zu den Traktanden sowie das Stimmregister liegen bei der Gemeindekanzlei Schlierbach zur Einsichtnahme auf. Die Schalteröffnungszeiten der Verwaltung sind jeweils am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 08.30 bis 11.30 Uhr und am Dienstag von 13.15 bis 18.00 Uhr. Jede Haushaltung erhält einen Rechnungsauszug und Erläuterungen.

Stimmberechtigt sind Schweizerinnen und Schweizer, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, nicht wegen dauernder Urteilsunfähigkeit unter umfassender Beistandschaft stehen oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten werden und spätestens am 5. Tag vor der Gemeindeversammlung in der Gemeinde Schlierbach den Wohnsitz gesetzlich geregelt haben.

6231 Schlierbach, 7. April 2016

Namens des Gemeinderates

Der Gemeindepräsident
sig. Franz Steiger

Die Gemeindeschreiberin
sig. Claudia Lustenberger

Rechnungsablage 2015 der Einwohnergemeinde Schlierbach

Rechnung 2015

Wir verweisen auf den nachstehenden Rechnungsauszug und die entsprechenden Erläuterungen.

Die **Laufende Rechnung 2015**, mit einem Aufwand von Fr. 3'699'158.05 und einem Ertrag von Fr. 3'888'402.68, schliesst mit einem **Ertragsüberschuss von Fr. 189'244.63** ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von Fr. 140'000.00.

Die **Investitionsrechnung 2015** schliesst bei Ausgaben von Fr. 636'519.75 und Einnahmen von Fr. 51'298.30 mit einer **Zunahme der Nettoinvestitionen von Fr. 585'221.45** ab. Im Voranschlag war eine Zunahme der Nettoinvestitionen von Fr. 269'500.00 vorgesehen.

Erläuterungen zur Rechnung 2015

Das Budget 2015 erwies sich als speziell genau. Es sind nur wenige Abweichungen zu vermelden, die im Folgenden begründet werden.

Laufende Rechnung

Allgemeine Verwaltung

Im Jahr 2015 fielen deutlich geringere Rückerstattung im Bereich der Dienststelle Gemeinderat an. Das Budget wurde bei weitem nicht erreicht.
→ Konto 012.4360.00

Im Hinblick auf das Budget 2015 wurden die internen Verrechnungen vereinfacht und gestrafft. Mit internen Verrechnungen wird die Kostenwahrheit erhöht, in dem angefallener Lohn- und Sachaufwand der entsprechenden Dienststelle belastet wird. Dies erfolgt insbesondere im Bereich der Spezialfinanzierungen, um dort eine vollständige Gebührenfinanzierung zu garantieren. Im Jahr 2015 wurden Verrechnungen der Gemeinderatskosten und der Verwaltung vorgenommen.
→ Konti 012.4940.00, 020.4940.00

Die Full-Outsourcing-Lösung bei der IT konnte günstiger als geplant realisiert werden. → Konto 020.3160.10

Im Jahr 2015 konnten weniger grosse Baubewilligungen erteilt werden als erwartet. Deshalb lagen Aufwand und Ertrag des Bauamtes unterhalb der Erwartungen.
→ Konti 020.3180.00, 012.4310.00, 020.4310.00

Die neue Steuerplattform LuTax hat sich mittlerweile etabliert und bringt erste Effizienzgewinne. Beim Steueramt war der Aufwand deshalb deutlich geringer als budgetiert. → Konto 020.3520.10

Die ersten neun Monate zeigten bei den Nebenkosten für die neue Gemeindeverwaltung noch kein abschliessendes Bild. Der budgetierte Aufwand wurde leicht überschritten, doch wurde das Guthaben am gemeinsamen Nebenkostenkonto nicht abgegrenzt. → Konti 090.3120.10 und 090.3120.20

*Veränderungen gegenüber dem Budget: - Fr. 11'506.21
(+ entspricht weniger Nettoaufwand)*

Öffentliche Sicherheit

Die Schlierbacher Fallzahlen im Bereich Kindes- und Erwachsenenschutz sind stark zurückgegangen. Die Gemeinde Schlierbach hat deshalb für das Jahr 2015 eine Rückerstattung von rund Fr. 8'000.00 erhalten. → Konto 100.4360.00

Eine leichte Entspannung im Bereich KESR ergab sich durch einen Kantonsbeitrag an die Projektkosten des Aufbaus der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB). → Konto 100.4510.00

Die Aufwendungen der Feuerwehr lagen aufgrund von mehr Einsätzen über dem Budget. → Konto 140.3520.00

Aufgrund der Kostenrechnung mussten wiederum zusätzliche interne Verrechnungen gemacht werden. → Konto 140.3940.00

Der Steuerertrag im Bereich der Feuerwehersatzabgabe stieg noch einmal deutlich an. Sollte dieser hohe Ertrag anhalten, kann die Spezialfinanzierung in Zukunft langfristig ausgeglichen gestaltet werden. → Konto 140.4300.00

Leider kann die Spezialfinanzierung Feuerwehr im Jahr 2015 aus obigen Gründen nicht ausgeglichen abschliessen. Grund sind die höheren Beiträge an die Feuerwehr Büron-Schlierbach sowie die Abschreibungen für das Tanklöschfahrzeug (TLF). Da der Spezialfonds für die Anschaffung des TLF verwendet wurde, muss die Entnahme als Verlustvortrag der Spezialfinanzierung aktiviert werden. Der Verlustvortrag der Spezialfinanzierung ist über 10 Jahre abzuschreiben. → Konto 140.4800.00, Bilanzkonto 1280.04

Veränderungen gegenüber dem Budget: + Fr. 6'785.25

Bildung

Die Aufwendungen für die Besoldungen im Bereich der Primarschule liegen rund 9.6 % über dem Voranschlag. Grund für die Abweichung sind zusätzliche Lektionen infolge von Kantonsauflagen sowie ein Mutterschaftsurlaub. Die Mehrkosten des Mutterschaftsurlaubs werden zu einem wesentlichen Teil von der Mutterschaftsversicherung getragen. → Konti 210.3020, 210.4360.00

Beim Schulmaterial wird entgegen der Budgetierung nicht mehr zwischen Drucksachen und Lehrmittel unterschieden. → Konti 210.3100.00, 210.3100.40

2015 musste ausserhalb der Planung ein neues Klavier angeschafft werden. → Konto 210.3110.00

Die Badi Menziken hat den Tarif für die Gemeinde Schlierbach verdoppelt. → Konto 210.3160.90

Die Oberstufe Büron-Triengen belastete der Gemeinde Schlierbach begründete Mehraufwendungen für die Schulleitung für das Jahr 2013/14. → Konto 213.3520.00

Die Musikschule Triengen schloss aufgrund höherer Anmeldezahlen deutlich über dem budgetierten Betrag ab. → Konto 214.3520.00

Im Jahr 2015 waren verschiedene ausserplanmässige Anschaffungen bei der Mehrzweckhalle notwendig. Aufgrund einer Sicherheitsüberprüfung mussten die Sprungmatten ersetzt werden. Ebenfalls musste ein neuer Fleischkühler angeschafft werden. → Konto 217.3110.00

2015 konnte die Mehrzweckanlage etwas seltener vermietet werden. Der Mietertrag lag unter dem Budget. → Konti 217.4340.00, 217.4360.00

Veränderungen gegenüber dem Budget: - Fr. 52'401.23

Kultur / Freizeit

Keine Bemerkungen.

Veränderungen gegenüber dem Budget: + Fr. 154.70

Gesundheit

Das neue Pflegefinanzierungsgesetz ist seit dem 01.01.2011 in Kraft. Die Kosten sind von der Anzahl Personen in den Betagtenzentren sowie deren Pflegestufen abhängig. Im Jahr 2015 konnte eine Punktlandung erzielt werden. → Konto 410.3620.10

Die Transportkosten für die Schuluntersuche beim Schularzt und beim Schulzahnarzt werden neu der Dienststelle Schulgesundheit belastet. → Konto 460.3170.00

Veränderungen gegenüber dem Budget: - Fr. 70.80

Soziale Wohlfahrt

Die vom Kanton abgerechneten Kranken- und Sozialversicherungen schlossen sehr unterschiedlich ab. Während die Beiträge an die Prämienverbilligung, die Ergänzungsleistungen zu AHV und IV sowie die Familienausgleichskasse ungefähr im Budget abschlossen, kam es bei den Beiträgen an die Institutionen gemäss dem Gesetz über die sozialen Einrichtungen (SEG, ehemals Heimfinanzierung) zu einer grossen Aufwandüberschreitung von über Fr. 25'000.00.

→ Konti 520.3610.00, 530.3610.00, 531.3610.00, 580.3610.00

Die Nettokosten für die Gesetzliche Fürsorge schlossen im Jahr 2015 deutlich über dem Voranschlag ab. Insbesondere die Auslagen für die wirtschaftliche Sozialhilfe (WSH) lagen über dem Budget. Im Gemeindevergleich sind die Kosten der WSH in Schlierbach aber sehr gering. → Dienststelle 581

Veränderungen gegenüber dem Budget: - Fr. 26'229.70

Verkehr

Im Jahr 2015 wurden die Arbeiten für einen neuen UHG Perimeter gemeindeintern erledigt. Gemeinde und UHG-Mitglieder sparen dadurch einen hohen Betrag an. Die Gemeindeaufwendungen konnten der UHG in Rechnung gestellt werden

→ Konti 620.3010.00, 620.4360.00

Aufgrund des strengen Winters 2014/2015 schliesst die Dienststelle Schneeräumung deutlich über dem Voranschlag ab.

→ Dienststelle 621

Veränderungen gegenüber dem Budget: - Fr. 13'504.90

Umwelt und Raum- ordnung

Der aktivierte Betrag für den Ersatz der Kanalisationsleitung beim alten Gemeindehaus im Betrag von Fr. 47'799.50 kann direkt aus dem Fonds wieder abgeschrieben werden. → Konti 715.3320.00, 715.4840.00

Der erfreuliche Überschuss der Spezialfinanzierung im Betrag von rund Fr. 35'000.00 kann in den Spezialfonds eingelegt werden. → Konto 715.3800.00

Der Vorschuss, den die Gemeinde der Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung einräumen musste, ist über 10 Jahre hinweg abzuschreiben. → Konto 725.3970.00

Die Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung kann nur mit einer beträchtlichen Entnahme aus dem Fonds ausgeglichen werden. Da kein Fondsguthaben mehr besteht, muss der Vorschuss aktiviert werden. → Konto 725.4800.00

Die Revision des Friedhofreglements hat zu einer Entlastung der Dienststelle Bestattungswesen geführt. Die Beiträge an die Gemeinde Büron lagen deutlich unter dem Voranschlag. → Konto 740.3520.00

Verschiedene Arbeiten am Bach konnten, soweit der Bach als Vorfluter der Regenwasserkanalisation dient, der Dienststelle Abwasser belastet werden. Der Ertrag für die Dienststelle Gewässerverbauungen lag über dem Voranschlag.

→ Konto 740.4360.00

Veränderungen gegenüber dem Budget: + Fr. 3'792.35

Volkswirtschaft

Für das Vernetzungskonzept mussten höhere Entschädigungen ausbezahlt werden. → Konto 800.3010.00

Das Vernetzungsprojekt wurde im Jahr 2015 beendet. Die in den Vorjahren budgetierten Erträge wurden der Gemeinde nun endlich gutgeschrieben.

→ Konto 800.4360.00

Im Jahr 2015 wurde wiederum auf eine Publireportage verzichtet. Damit konnten Kosten eingespart werden. → Konto 830.3180.00

Ende Januar 2016 fand das Audit der Gemeinde Schlierbach zur Erlangung des Energiestadtlabels statt. Im 2. Quartal 16 dürfte die Gemeinde das Label erhalten. An die Kosten leisten Bund und Kanton einen Beitrag von 50 %.

→ Konti 860.3180.00, 860.4360.00

Veränderungen gegenüber dem Budget: - Fr. 1'907.75

Finanzen und Steuern

Die ordentlichen Steuererträge lagen im Jahr 2015 unter den Erwartungen. Da einige Handänderungen nicht wie erwartet über die Einkommenssteuer, sondern über die Grundstückgewinnsteuer abgerechnet wurden, liegen die ordentlichen Steuern unterhalb des Voranschlags, die Grundstückgewinnsteuern jedoch deutlich darüber. → Konti 900.4000.10, 901.4030.01

Die Nachträge aus früheren Jahren liegen deutlich über dem Voranschlag.
→ Konto 900.4000.20

Bei den Handänderungssteuern wurde der Ertrag gemäss Voranschlag nicht ganz erreicht. → Konto 901.4040.00

Im Jahr 2014 konnten keine Erbschaftssteuern veranlagt werden.
→ Konto 901.4050.01

Trotz der grossen Investitionen sind die Zinsaufwendungen nach wie vor sehr tief.
→ Konti 940.3210.00, 940.3220.00

Gemäss Beschluss der Gemeindeversammlung hat der Gemeinderat der Dorfladen Schlierbach GmbH ein Darlehen eingeräumt. Dieses ist zu Selbstkosten plus einer Verwaltungsgebühr zu verzinsen. → Konto 940.4220.00

Aus dem Verkauf des alten Gemeindehauses resultierte wie geplant ein Buchgewinn. Mit Fr. 316'628.40 lag dieser jedoch deutlich höher als erwartet.
→ Konto 940.4240.00

Infolge Mieterwechsels beim Schulhaus stand die Mietwohnung zu Renovationszwecken für 3 Monaten leer. Für die Renovationsarbeiten bestand kein Budgetkredit. → Konti 941.3140.00, 941.4380.00

Veränderungen gegenüber dem Budget: + Fr. 144'132.92

Investitionsrechnung

Die Schlussaufwendungen für den Neubau der Gemeindeverwaltung lagen über den Erwartungen. Der Gemeinderat hat im letzten Jahr umfassend über die Situation informiert.
→ Konti 090.5000.00, 090.5030.00

Aufgrund eines Ausfalls der Computerinfrastruktur musste ausserhalb der Anschaffungsvereinbarung zwischen Schule und Gemeinde eine Kompletterneuerung der Schüler-Notebooks vorgenommen werden. Die Anschaffung musste der Investitionsrechnung belastet werden. Im Gegenzug wird in den nächsten Jahren der Budgetkredit reduziert. → Konto 210.5060.00

Die Renovation der Schulhaustreppe wurde auf das Jahr 2016 verschoben. → Konto 217.5010.00

Die Unterhaltskosten für das Gemeindefahrzeug waren in den letzten Jahren stetig hoch. Aufgrund technischer Probleme standen neue Unterhaltsarbeiten im Raum. Das Fahrzeug musste deshalb kurzfristig ersetzt werden. → Konto 219.5060.20

Der Ersatz der Regenwasserleitung im alten Gemeindehaus konnte im Jahr 2014 nicht abgeschlossen werden. Die Schlussrechnungen waren der Rechnung 2015 zu belasten. → Konto 715.5010.00

Anlässlich der Gemeindeversammlung vom Dezember 2014 hat der Gemeinderat umfassend über den Stand der Revision der Ortsplanung informiert. Im Jahr 2015 lagen die Aufwendungen unter dem Budget.
→ Konto 790.5810.00

Die Zahlen zu den einzelnen Konten können der detaillierten Rechnung entnommen werden. Zusätzliche Hinweise erfolgen an der Gemeindeversammlung.

6231 Schlierbach, 16. März 2016

Armin Hartmann, Gemeindeammann

ERGEBNISSE, FINANZIERUNG, MITTELBEDARF

	Rechnung 2015		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
ERGEBNISSE						
LAUFENDE RECHNUNG						
Total Aufwand und Ertrag	199'158	3'888'403	3'467'800	3'607'800	3'540'444	3'554'531
Ertragsüberschuss	3'689'245		140'000		14'088	
Aufwandüberschuss						
INVESTITIONSRECHNUNG						
Total Ausgaben und Einnahmen	636'520	51'298	319'500	50'000	1'409'914	82'707
Nettoinvestitionen Zunahme		585'221		269'500		1'327'207
Nettoinvestitionen Abnahme						
FINANZIERUNG	Mittel-	Mittel-	Mittel-	Mittel-	Mittel-	Mittel-
	verwendung	Herkunft	verwendung	Herkunft	verwendung	Herkunft
Zunahme der Nettoinvestitionen	585'221		269'500		1'327'207	
Abnahme der Nettoinvestitionen						
Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung		3'689'245		140'000		14'088
Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung						
Abschreibungen (ohne DS 999)						
- auf Verwaltungsvermögen (331.332)		223'109		173'570		193'351
- auf Bilanzfehlbetrag (333)		0		0		0
Einlagen (ohne DS 999)						
- Spezialfinanzierungen (380)		35'227		14'120		0
- Spezialfonds (384)		0		0		0
- Vorfinanzierungen (385)		0		0		0
Entnahmen						
- Spezialfinanzierungen (480)	22'222		2'630		28'989	
- Spezialfonds (484)	52'656		4'410		106'704	
- Vorfinanzierungen (485)	0		0		0	
Total Mittelverwendung / Mittelherkunft	660'100	3'947'581	276'540	327'690	1'462'900	207'439
Finanzierungsüberschuss der Verw. Rechnung	3'287'481		51'150			
Finanzierungsfehlbetrag der Verw. Rechnung						1'255'461
MITTELBEDARF / MITTELÜBERSCHUSS						
Finanzierungsüberschuss der Verw. Rechnung		3'287'481		51'150		
Finanzierungsfehlbetrag der Verw. Rechnung					1'255'461	
Mittelbedarf für Kreditrückzahlungen	0		0		0	
Veränderungen im Finanzvermögen						
- Neuanlagen	273'293		100'000		114'825	
- Abschreibung und Auflösung von Anlagen		205'706	0	50'000		0
- Abschreibungen auf Finanzvermögen (330)		2'132		10'430		24'722
Total Mittelbedarf / Mittelüberschuss	273'293	3'495'318	100'000	111'580	1'370'286	24'722
Gesamter Mittelbedarf						1'345'564
Gesamter Mittelüberschuss	3'222'025		11'580			

Statistische Kennzahlen zur Rechnung 2015

Seit 2005 werden die Finanzkennzahlen nach den revidierten Bestimmungen des Finanzhaushaltsgesetzes berechnet. Die Zahlen 2016 basieren auf dem Voranschlag. Die Erklärungen zu den einzelnen Werten entsprechen der neuen Umschreibung. Gleichzeitig werden die kantonalen Vorgaben und die allfällig vorgesehenen Massnahmen des Gemeinderats zur Einhaltung dieser Bandbreiten publiziert.

Selbstfinanzierungsgrad

2011	2012	2013	2014	2015	2016
225.71%	116.17%	44.49%	14.82%	16.78%	248%

Die Kennzahl zeigt, bis zu welchem Grad neue Investitionen durch selbst erarbeitete Mittel finanziert werden können. Die Selbstfinanzierung wird mit den Nettoinvestitionen verglichen. Vor allem im Vergleich über mehrere Jahre wird erkannt, ob die Investitionen finanziell verkraftet werden. Ein Selbstfinanzierungsgrad von unter 100 Prozent führt zu einer Neuverschuldung, einer von über 100 Prozent zu einem Schuldenabbau.

Der Selbstfinanzierungsgrad sollte im Durchschnitt von fünf Jahre mindestens 80 % betragen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner mehr als das kantonale Mittel beträgt.

Die Kennzahl wird über fünf Jahre berechnet. Seit 2012 macht sich hier die Umsetzung der Immobilienstrategie bemerkbar. Isoliert für das Jahr 2015 berechnet beträgt der Selbstfinanzierungsgrad 63.7 %. Mit dem Abschluss der Umsetzung der Immobilienstrategie ist der Selbstfinanzierungsgrad wieder im Gleichgewicht.

Für das Jahr 2016 wird der Durchschnitt über die Finanzplanperiode 2016-2020 ausgewiesen.

Selbstfinanzierungsanteil

2011	2012	2013	2014	2015	2016
5.28%	-1.97%	1.35%	2.12%	9.91%	8.4%

Der Selbstfinanzierungsanteil gibt Auskunft über die finanzielle Leistungsfähigkeit. Je höher der Wert, umso grösser der Spielraum für den Schuldenabbau oder die Finanzierung von Investitionen und deren Folgekosten. Die Selbstfinanzierung wird in Prozenten des konsolidierten laufenden Ertrages errechnet.

Der Selbstfinanzierungsanteil sollte sich auf mindestens 10 Prozent belaufen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner/Einwohnerin mehr als das kantonale Mittel beträgt.

Zinsbelastungsanteil I

2011	2012	2013	2014	2015	2016
0.31%	0.49%	0.02%	-0.91%	0.16%	0.2%

Diese Kennzahl drückt aus, welcher Anteil des gesamten Ertrages zur Begleichung der Nettozinsen verwendet wird. Falls der Zinsbelastungsanteil stabil bleibt, kann die Neuverschuldung - konstante Zinsen vorausgesetzt - im gleichen Verhältnis wie die Erträge steigen. Je höher der Anteil der Zinszahlungen an den Einnahmen ist, desto weniger Mittel stehen zur Finanzierung anderer Bedürfnisse zur Verfügung. Ein hoher Zinsbelastungsanteil weist auf eine hohe Verschuldung hin. Bei den Zinsbelastungsanteilen sind Vermögenerträge aus Buchgewinnen in der Berechnung nicht zu berücksichtigen.

Der Zinsbelastungsanteil I sollte 4 Prozent nicht übersteigen.

Zinsbelastungsanteil II

2011	2012	2013	2014	2015	2016
0.51%	0.76%	0.03%	-1.55%	0.27%	0.3%

Die Kennzahl drückt aus, welcher Anteil des Ertrages der Gemeindesteuern zuzüglich Ressourcen- und Lastenausgleich bzw. abzüglich horizontaler Finanzausgleich zur Begleichung der Nettozinsen verwendet wird. Bei den Zinsbelastungsanteilen sind Vermögenserträge aus Buchgewinnen in der Berechnung nicht zu berücksichtigen.

Der Zinsbelastungsanteil II sollte 6 Prozent nicht übersteigen.

Kapitaldienstanteil

2011	2012	2013	2014	2015	2016
2.97%	3.00%	2.92%	2.99%	4.75%	6.2%

Die Kennzahl drückt aus, welcher Anteil des gesamten Ertrages für Zinsen und Abschreibungen verwendet wird. Ein hoher Kapitaldienstanteil weist auf eine hohe Verschuldung und/oder auf hohe Abschreibungen hin.

Der Kapitaldienstanteil sollte 8 Prozent nicht übersteigen.

Verschuldungsgrad

2011	2012	2013	2014	2015	2016
71.21%	91.16%	155.32%	215.10%	203.23%	166%

Die Kennzahl zeigt das Verhältnis der Nettoschuld zum Ertrag der Gemeindesteuern zuzüglich Ressourcen- und Lastenausgleich bzw. abzüglich horizontalen Finanzausgleich. Der Verschuldungsgrad sollte 120 Prozent nicht übersteigen.

Der Anstieg des Verschuldungsgrades in den Jahren 2012-2014 ist auf die grossen Investitionen im Zusammenhang mit der Umsetzung der Immobilienstrategie zurückzuführen. Er war in dieser Form geplant. Der Verschuldungsgrad erreichte im Jahr 2014 seinen Höhepunkt, bevor er dann rasch abgebaut werden kann (siehe Finanzplan 2016 - 2020).

Nettoschuld pro Einwohner/Einwohnerin

2011	2012	2013	2014	2015	2016
Fr. 2'047.00	Fr. 2'455.00	Fr. 3'865.00	Fr. 5'355.00	Fr. 5'483.00	Fr. 4'700.00

Die Kennzahl zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung. Sie darf das zweifache kantonale Mittel, d.h. Fr. 4'598.00, nicht übersteigen. Die Pro-Kopf-Verschuldung der Gemeinde überschreitet nach dem Abschluss der Immobilienstrategie die Höchstgrenze. Dieses Überschreiten war in dieser Form geplant. In den nächsten Jahren kann die Verschuldung rasch abgebaut werden und die Nettoschuld liegt dann wieder innerhalb der kantonalen Vorgaben.

Bilanzfehlbetrag in Prozenten der ordentlichen Steuereinnahmen

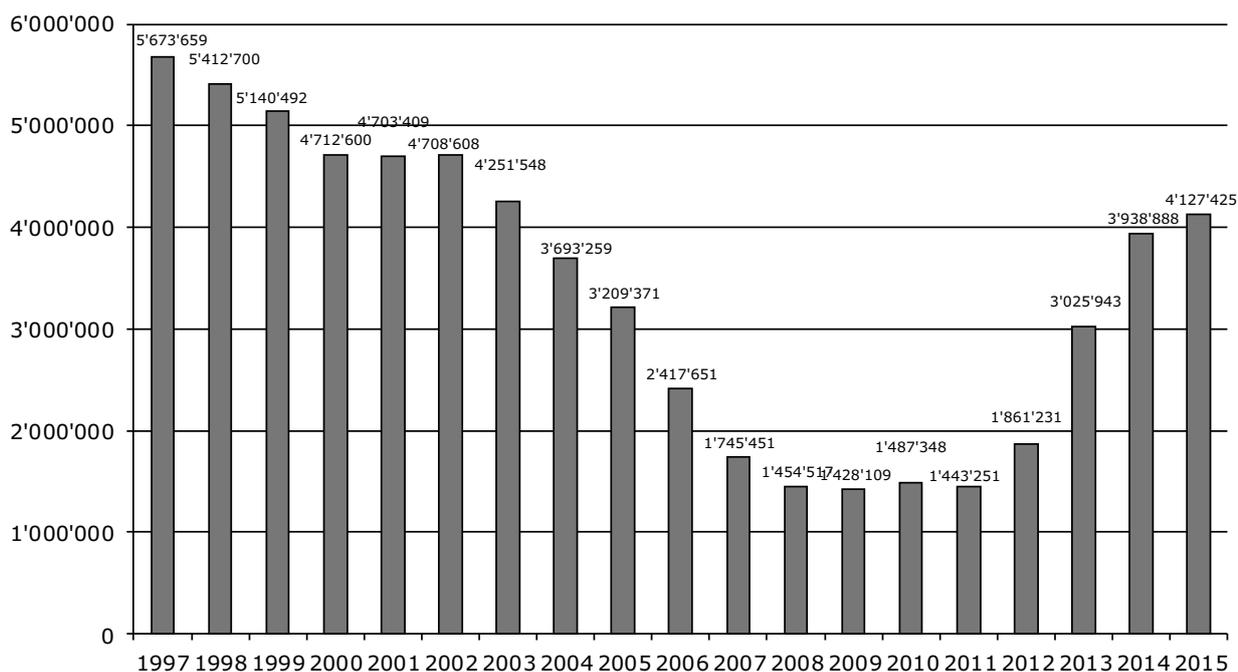
2011	2012	2013	2014	2015	2016
0%	0%	0%	0%	0%	0%

Die Kennzahl zeigt, wie viel der ordentlichen Steuereinnahmen zum Abtragen des Bilanzfehlbetrages notwendig ist.

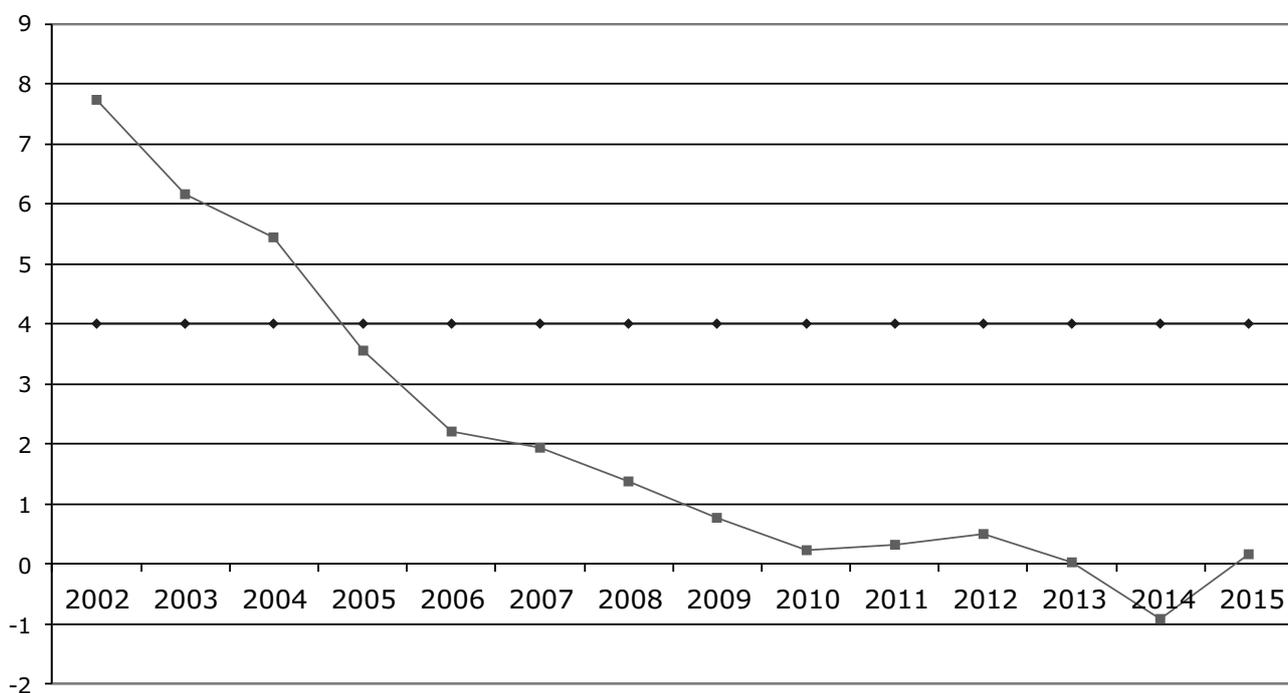
Der Bilanzfehlbetrag sollte maximal ein Drittel der ordentlichen Steuereinnahmen betragen.

Nettoverschuldung der Gemeinde Schlierbach

Nettoverschuldung = Fremdkapital ./. Finanzvermögen



Zinsbelastungsanteil I



◆ Kennzahl darf 4 % nicht übersteigen ■ Zinsbelastungsanteil I der Gemeinde Schlierbach

Funktionale Gliederung		Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	510'142.66	186'986.45	532'620.00	220'970.00	498'837.36	325'089.05
01	Legislative und Exekutive	144'884.60	27'240.20	147'860.00	28'750.00	146'300.90	109'441.45
011	Gemeindeversammlung	25'061.90	111.40	25'330.00	750.00	21'078.90	
3000.01	Besoldungen Kommissionen	6'247.50		7'850.00		4'852.50	
3030.00	AHV / ALV / IV / EL	96.00		50.00		38.30	
3050.00	Unfall- und Krankenversicherung	12.65		10.00		5.00	
3090.20	Übriger Personalaufwand	371.95		300.00		393.15	
3100.00	Büromaterial, Drucksachen, Publikationen	10'065.40		9'000.00		8'609.20	
3180.00	Dienstleistungen und Honorare Dritter	5'076.00		5'100.00		5'072.80	
3180.20	Porti	2'696.40		2'550.00		1'637.95	
3650.00	Beiträge an private Institutionen	496.00		470.00		470.00	
4360.00	Rückerstattungen		111.40		750.00		
012	Gemeinderat	119'822.70	27'128.80	122'530.00	28'000.00	125'222.00	109'441.45
3000.00	Besoldungen Behörden	90'719.50		90'760.00		97'966.90	
3000.30	Konferenzen, Tagungen	164.40		740.00		342.00	
3030.00	AHV / ALV / IV / EL	7'099.75		7'410.00		7'723.85	
3040.00	Pensionskasse	7'904.15		8'420.00		8'447.60	
3050.00	Unfall- und Krankenversicherung	950.05		1'880.00		981.85	
3090.20	Übriger Personalaufwand	1'331.70		1'100.00		999.90	
3100.00	Büromaterial, Drucksachen, Publikationen			100.00			
3170.00	Reisekosten und Spesen	6'490.50		7'150.00		4'531.70	
3170.40	Repräsentationskosten	2'487.85		1'800.00		1'610.90	
3180.10	Sach- und Haftpflichtversicherungen	729.80		1'220.00		729.80	
3190.20	Mitgliederbeiträge	1'945.00		1'950.00		1'887.50	

Funktionale Gliederung		Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4310.00	Gebühren für Amtshandlungen		15'659.00		15'000.00		11'151.00
4360.00	Rückerstattungen		309.80		5'000.00		14'330.45
4380.00	Eigenleistungen für Investitionen		8'500.00		8'000.00		74'000.00
4940.00	Verrechneter Personalaufwand		2'660.00				9'960.00
02	Allgemeine Verwaltung	355'943.36	153'054.85	378'140.00	182'080.00	345'234.76	127'521.60
020	Gemeindeverwaltung	355'943.36	153'054.85	378'140.00	182'080.00	345'234.76	127'521.60
3010.00	Besoldungen	176'674.20		176'500.00		169'463.20	
3030.00	AHV / ALV / IV / EL	13'590.15		14'120.00		13'374.75	
3040.00	Pensionskasse	13'670.70		14'830.00		14'046.60	
3050.00	Unfall- und Krankenversicherung	1'866.80		3'620.00		1'880.05	
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals			1'000.00			
3090.20	Übriger Personalaufwand	2'136.90		1'900.00		2'580.60	
3100.00	Büromaterial, Drucksachen, Publikationen	4'058.60		5'400.00		2'162.10	
3110.00	Möbeln, Fahrzeuge, Geräte					89.90	
3150.00	Unterhalt Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge, Werkzeuge			300.00			
3160.10	Mieten, Benützungskosten Anlagen	37'327.80		45'100.00		23'704.95	
3160.90	Übrige Mieten und Benützungskosten	680.00		1'000.00		680.00	
3170.00	Reisekosten und Spesen	250.40		500.00		375.80	
3180.00	Dienstleistungen und Honorare Dritter	32'908.80		35'000.00		34'503.15	
3180.10	Sach- und Haftpflichtversicherungen	2'554.40		1'960.00		2'554.40	
3180.20	Porti	3'364.61		4'000.00		3'320.86	
3180.30	Telefone	2'066.45		2'200.00		1'474.65	
3180.40	Gebühren, Bewilligungen	289.00		150.00		326.10	
3180.50	EDV Unterstützung / Wartung	1'840.75		1'500.00		2'013.15	

Funktionale Gliederung	Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3190.00	Übriger Sachaufwand		200.00			
3190.10	Verbandsbeiträge	80.00			80.00	
3300.00	Abschreibungen Gebühren/Steuern	347.50			1'329.35	
3520.10	Regionales Steueramt	55'956.45	62'500.00		65'000.00	
3520.20	Regionales Zivilstandsamt	6'279.85	6'360.00		6'275.15	
4310.00	Gebühren für Amtshandlungen	35'721.75		45'000.00		23'085.70
4350.00	Verkaufserlöse	416.00		500.00		452.00
4360.00	Rückerstattungen	45'501.85		65'200.00		42'987.05
4380.00	Eigenleistungen für Investitionen	9'000.00		9'750.00		17'500.00
4510.00	Steuerinkassoprovision Kanton	5'517.60		6'730.00		5'276.20
4520.00	Steuerinkassoprovision Gemeinden	20'357.65		19'500.00		17'280.65
4900.00	Verrechneter Sachaufwand	5'400.00		5'400.00		6'100.00
4940.00	Verrechneter Personalaufwand	31'140.00		30'000.00		14'840.00
09	Nicht aufteilbare Aufgaben	9'314.70	6'691.40	6'620.00	10'140.00	7'301.70
090	Verwaltungsräume	9'314.70	6'691.40	6'620.00	10'140.00	7'301.70
3010.00	Besoldungen	2'143.85		2'080.00		2'127.65
3030.00	AHV / ALV / IV / EL	148.20		180.00		158.40
3040.00	Pensionskasse	149.40		140.00		149.40
3050.00	Unfall- und Krankenversicherung	33.60		50.00		33.00
3120.00	Wasser	133.55		400.00		398.25
3120.10	Energie	1'534.05		600.00		887.35
3120.20	Heizmaterial	4'018.25		2'500.00		2'247.30
3140.00	Baulicher Unterhalt			210.00		75.60
3150.00	Unterhalt Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge, Werkzeuge	189.50				113.40

Funktionale Gliederung	Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3180.00	Dienstleistungen und Honorare Dritter	345.60			345.60	
3180.10	Sach- und Haftpflichtversicherungen	618.70		460.00	765.75	
4360.00	Rückerstattungen		191.40		140.00	226.00
4380.00	Eigenleistungen für Investitionen		6'500.00		10'000.00	87'900.00
1	ÖFFENTLICHE SICHERHEIT	114'434.35	68'464.60	98'875.00	46'120.00	105'431.71
10	Rechtsaufsicht	45'800.65	8'781.50	45'300.00	710.00	40'636.16
100	Kindes- und Erwachsenenschutz	45'541.00	8'781.50	45'000.00	710.00	40'377.56
3180.00	Dienstleistungen und Honorare Dritter	575.00				
3520.10	Beiträge an Gemeindeverband	44'966.00		45'000.00		40'377.56
4360.00	Rückerstattungen		8'073.50			14'440.00
4510.00	Kanton		708.00		710.00	3'539.00
103	Grundbuch-, Vermessungs- und Katasterwesen	259.65		300.00		258.60
3180.40	Gebühren, Bewilligungen	259.65		300.00		258.60
14	Feuerwehr	54'548.65	54'548.65	41'000.00	41'000.00	56'339.20
140	Feuerwehr (Spezialfinanzierung)	54'548.65	54'548.65	41'000.00	41'000.00	56'339.20
3010.00	Besoldungen	2'902.80		2'900.00		1'440.00
3030.00	AHV / ALV / IV / EL	219.00		230.00		115.20
3040.00	Pensionskasse	236.40		250.00		121.20
3050.00	Unfall- und Krankenversicherung	30.00		60.00		15.00
3170.00	Reisekosten und Spesen	200.30		200.00		66.00
3180.00	Dienstleistungen und Honorare Dritter	50.00				
3190.00	Übriger Sachaufwand	1'729.00		1'640.00		1'676.00

Funktionale Gliederung	Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3300.00	Abschreibungen Gebühren/Steuern		130.00		540.15	
3520.00	Beiträge an Gemeinde Büron	36'461.70	31'800.00		39'092.65	
3800.00	Einlage in Spezialfinanzierungen		90.00			
3940.00	Verrechneter Personalaufwand	3'800.00			7'800.00	
3960.00	Verrechnete Zinsen	344.45				
3970.00	Verrechnete Abschreibungen	8'575.00	3'700.00		5'473.00	
4300.00	Feuerwehrrpflichtersatz			41'000.00		41'895.75
4360.00	Rückerstattungen					170.00
4800.00	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	11'321.50				14'273.45
15	Militärische Landesverteidigung	1'135.00	1'140.00		1'135.00	
151	Schiesswesen	1'135.00	1'140.00		1'135.00	
3180.00	Dienstleistungen und Honorare Dritter	775.00	780.00		775.00	
3650.00	Beiträge an private Institutionen	360.00	360.00		360.00	
16	Zivile Landesverteidigung	12'950.05	5'134.45	11'435.00	4'410.00	7'321.35
160	Zivilschutz	12'950.05	5'134.45	11'435.00	4'410.00	7'321.35
3030.00	AHV / ALV / IV / EL	63.15	75.00		39.10	
3050.00	Unfall- und Krankenversicherung	9.00	10.00		5.45	
3110.00	Möbilien, Fahrzeuge, Geräte	4'856.65		4'410.00		408.90
3120.00	Wasser	277.80		300.00		286.40
3120.10	Energie	753.55				671.05
3170.00	Reisekosten und Spesen	22.40				22.40
3180.00	Dienstleistungen und Honorare Dritter	1'467.15		1'100.00		584.25
3180.10	Sach- und Haftpflichtversicherungen	222.70		300.00		295.00
3180.30	Telefone	152.10		160.00		304.20

Funktionale Gliederung	Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3520.10	Beiträge an ZSO	5'125.55	5'080.00		4'704.60	
4270.00	Liegenschaftsertrag des Verwaltungsvermögens					720.00
4360.00	Rückerstattungen					286.40
4840.00	Entnahmen aus Spezialfonds	4'856.65		4'410.00		408.90
2	BILDUNG	1'700'681.08	468'809.85	1'622'800.00	443'330.00	1'643'734.24
21	Volksschule	1'546'331.08	468'809.85	1'468'610.00	443'330.00	1'509'504.24
210	Primarschule; Regelklasse	753'996.80	320'471.05	699'450.00	288'830.00	700'939.70
3020.00	Besoldungen Lehrkräfte	616'090.25		562'000.00		570'613.10
3030.00	AHV / ALV / IV / EL	46'291.70		44'960.00		44'083.40
3040.00	Pensionskasse	50'803.80		51'700.00		48'407.95
3050.00	Unfall- und Krankenversicherung	4'293.75		7'480.00		4'075.25
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	3'790.00		3'790.00		3'770.00
3090.20	Übriger Personalaufwand			550.00		170.00
3100.00	Büromaterial, Drucksachen, Publikationen	19'622.15		15'020.00		19'066.80
3100.40	Lehrmittel			5'000.00		
3110.00	Möbilien, Fahrzeuge, Geräte	3'681.50		1'760.00		1'601.40
3130.00	Verbrauchsmaterial	4'951.15		5'190.00		4'715.40
3150.00	Unterhalt Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge, Werkzeuge	1'000.00		1'000.00		1'086.40
3160.90	Übrige Mieten und Benützungskosten	2'022.50		1'000.00		2'000.00
3170.50	Schulreisen und Lager	1'450.00				1'350.00
4360.00	Rückerstattungen					29'869.45
4610.00	Kantonsbeiträge		290'601.60		288'830.00	268'956.80
213	Sekundarstufe I; Regelklasse	456'485.40	128'240.40	447'500.00	130'300.00	485'680.20

Funktionale Gliederung		Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3520.00	Beiträge an Gemeinden	456'485.40		447'500.00		485'680.20	
4610.00	Kantonsbeiträge		128'240.40		130'300.00		127'600.20
214	Musikschule	84'163.15	325.00	72'000.00		70'931.00	
3520.00	Beiträge an Gemeinden	84'163.15		72'000.00		70'931.00	
4360.00	Rückerstattungen		325.00				
216	Schulische Dienste	43'528.00		44'090.00		45'908.20	
3520.00	Beiträge an Gemeinden	43'528.00		44'090.00		45'908.20	
217	Schulliegenschaften	155'136.38	18'373.40	144'950.00	24'200.00	144'994.49	109'490.47
3010.00	Besoldungen	64'036.15		62'420.00		63'559.15	
3030.00	AHV / ALV / IV / EL	4'998.85		5'000.00		4'760.35	
3040.00	Pensionskasse	4'481.40		4'420.00		4'485.45	
3050.00	Unfall- und Krankenversicherung	905.35		1'310.00		967.65	
3080.00	Temporäre Arbeitskräfte	3'384.20		1'500.00		3'756.85	
3090.20	Übriger Personalaufwand	1'485.90		800.00		751.30	
3100.00	Büromaterial, Drucksachen, Publikationen	1'862.55		1'000.00			
3110.00	Möblien, Fahrzeuge, Geräte	9'282.95		500.00		121.55	
3120.00	Wasser	4'411.60		3'500.00		3'703.55	
3120.10	Energie	12'708.00		10'000.00		11'686.20	
3120.20	Heizmaterial	16'086.60		24'000.00		20'596.25	
3130.00	Verbrauchsmaterial	6'437.53		9'000.00		8'410.79	
3140.00	Baulicher Unterhalt	6'006.25		6'000.00		1'514.95	
3150.00	Unterhalt Möblien, Maschinen, Fahrzeuge, Werkzeuge	4'062.65		1'500.00		4'910.75	
3170.00	Reisekosten und Spesen	1'138.00				1'193.00	
3180.00	Dienstleistungen und Honorare Dritter	3'839.35		2'600.00		2'734.85	

Funktionale Gliederung		Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3180.10	Sach- und Haftpflichtversicherungen	8'877.05		10'400.00		10'687.80	
3180.30	Telefone	1'132.00		1'000.00		1'154.05	
4340.00	Benützungsgebühren		9'854.50		12'000.00		10'187.30
4360.00	Rückerstattungen		8'518.90		12'200.00		11'853.17
4380.00	Eigenleistungen für Investitionen						87'450.00
218	Schulverwaltung / -leitung	39'883.40		40'510.00		42'951.50	
3000.11	Sitzungsgelder Kommissionen	2'810.00		4'000.00		6'180.00	
3010.00	Besoldungen	28'812.55		28'800.00		28'777.80	
3030.00	AHV / ALV / IV / EL	2'236.65		2'500.00		2'430.90	
3040.00	Pensionskasse	3'391.90		3'100.00		3'422.90	
3050.00	Unfall- und Krankenversicherung	210.05		470.00		248.15	
3090.20	Übriger Personalaufwand	848.85		500.00		822.75	
3170.00	Reisekosten und Spesen	1'573.40		1'040.00		1'069.00	
3180.20	Porti			100.00			
219	Volksschule, nicht Aufteilbares	13'137.95	1'400.00	20'110.00		18'099.15	
3050.00	Unfall- und Krankenversicherung	682.60		620.00		624.80	
3100.00	Büromaterial, Drucksachen, Publikationen	1'000.00		1'000.00		1'000.00	
3110.00	Möblien, Fahrzeuge, Geräte	804.35				1'322.75	
3170.50	Schulreisen und Lager	350.00		2'000.00		700.00	
3180.01	Transporte	9'373.65		15'920.00		13'850.80	
3180.10	Sach- und Haftpflichtversicherungen	927.35		570.00		546.80	
3180.20	Porti					54.00	
4360.00	Rückerstattungen		1'400.00				
22	Sonderschulen	90'506.00		90'500.00		85'904.00	

Funktionale Gliederung		Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
220	Sonderschulung	90'506.00		90'500.00		85'904.00	
3610.00	Beiträge an Kanton	90'506.00		90'500.00		85'904.00	
25	Kantonsschule	62'304.00		61'730.00		46'296.00	
250	Kantonsschule	62'304.00		61'730.00		46'296.00	
3510.00	Beiträge an Kanton	60'000.00		60'000.00		45'000.00	
3660.00	Busabo Kantonsschüler	2'304.00		1'730.00		1'296.00	
29	Übriges Bildungswesen	1'540.00		1'960.00		2'030.00	
290	Übriges Bildungswesen	1'540.00		1'960.00		2'030.00	
3650.00	Beiträge an private Institutionen	1'540.00		1'960.00		2'030.00	
3	KULTUR UND FREIZEIT	9'205.30		9'360.00		7'283.15	
30	Kulturförderung	8'829.80		8'980.00		6'906.15	
300	Kulturförderung	8'829.80		8'980.00		6'906.15	
3100.00	Büromaterial, Drucksachen, Publikationen	1'850.00		2'800.00		500.00	
3180.00	Dienstleistungen und Honorare Dritter	1'350.00		450.00		350.00	
3180.20	Porti	197.95					
3190.10	Verbandsbeiträge	557.65		350.00		502.75	
3650.00	Beiträge an private Institutionen	4'874.20		5'380.00		5'553.40	
32	Massenmedien	15.50		20.00		17.00	
320	Massenmedien	15.50		20.00		17.00	
3180.00	Dienstleistungen und Honorare Dritter	15.50		20.00		17.00	

Funktionale Gliederung		Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
34	Sport	360.00		360.00		360.00	
340	Sport	360.00		360.00		360.00	
3650.00	Beiträge an private Institutionen	360.00		360.00		360.00	
4	GESUNDHEIT	126'014.20	43.40	125'900.00		166'440.20	32'640.00
41	Kranken- und Pflegeheime	107'602.55		108'200.00		141'089.60	32'640.00
410	Pflegefinanzierung	107'602.55		108'200.00		141'089.60	32'640.00
3000.10	Sitzungsgelder Behörden	300.00		200.00		300.00	
3030.00	AHV / ALV / IV / EL	15.80				15.95	
3050.00	Unfall- und Krankenversicherung	2.10				2.05	
3620.10	Beiträge an Gemeindeverbände	107'284.65		108'000.00		140'771.60	
4840.00	Entnahmen aus Spezialfonds						32'640.00
44	Ambulante Krankenpflege	14'938.25		15'500.00		20'872.00	
440	Krankenpflege	14'938.25		15'500.00		20'872.00	
3650.10	Restfinanzierung Spitex	10'072.00		9'000.00		14'342.50	
3650.30	Beiträge an Gemeinden/Spitex	4'866.25		6'500.00		6'529.50	
46	Schulgesundheitsdienst	3'369.40	43.40	2'020.00		4'293.35	
460	Schulgesundheitsdienst	3'369.40	43.40	2'020.00		4'293.35	
3010.00	Besoldungen	2'036.00		1'700.00		2'327.60	
3030.00	AHV / ALV / IV / EL	75.35		80.00		126.95	
3170.00	Reisekosten und Spesen	1'144.65		200.00		1'803.60	
3190.20	Mitgliederbeiträge	35.20		40.00		35.20	

Funktionale Gliederung		Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3650.00	Beiträge Zahnuntersuch	78.20					
4360.00	Rückerstattungen		43.40				
49	Übriges Gesundheitswesen	104.00		180.00		185.25	
490	Übriges Gesundheitswesen	104.00		180.00		185.25	
3100.00	Büromaterial, Drucksachen, Publikationen					81.25	
3650.00	Beiträge an private Institutionen	104.00		180.00		104.00	
5	SOZIALE WOHLFAHRT	528'184.60	16'529.90	492'125.00	6'700.00	514'840.62	15'312.70
50	Altersversicherung	11'400.00	2'227.80	11'400.00	2'200.00	11'400.00	2'176.80
501	AHV-Zweigstelle	11'400.00	2'227.80	11'400.00	2'200.00	11'400.00	2'176.80
3900.00	Verrechneter Sachaufwand	1'400.00		1'400.00		1'400.00	
3940.00	Verrechneter Personalaufwand	10'000.00		10'000.00		10'000.00	
4510.00	Beitrag kant. Ausgleichskasse		2'227.80		2'200.00		2'176.80
52	Krankenversicherung	66'764.00	4'550.00	63'930.00		68'187.20	566.20
520	Krankenversicherungen	66'764.00	4'550.00	63'930.00		68'187.20	566.20
3610.00	Beiträge an Kanton	66'764.00		63'930.00		67'621.00	
3650.00	Beiträge an Krankenkassen					566.20	
4360.00	Rückerstattungen		4'550.00				566.20
53	Sonstige Sozialversicherungen	218'203.00		221'840.00		209'416.00	
530	Ergänzungsleistungen AHV/IV	215'411.00		219'070.00		206'796.00	
3610.00	Beiträge an Kanton	215'411.00		219'070.00		206'796.00	
531	Familienausgleichskasse	2'792.00		2'770.00		2'620.00	

Funktionale Gliederung		Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3610.00	Beiträge an Kanton	2'792.00		2'770.00		2'620.00	
57	Altersheime/Betagtenzentren					345.60	
570	Altersheime/Betagtenzentren					345.60	
3180.00	Dienstleistungen und Honorare Dritter					345.60	
58	Fürsorge	231'817.60	9'752.10	194'955.00	4'500.00	225'491.82	12'569.70
580	Allgemeine Fürsorge	176'683.70	2'410.00	148'050.00		172'618.30	
3170.40	Repräsentationskosten	406.15		450.00		387.60	
3180.20	Porti	81.00					
3190.20	Mitgliederbeiträge			220.00		275.00	
3610.00	Beiträge an soz. Einrichtungen (SEG)	171'376.55		147'380.00		171'955.70	
3660.00	Beiträge an private Haushalte	4'820.00					
4360.00	Rückerstattungen		2'410.00				
581	Gesetzliche Fürsorge	34'865.90	5'204.90	21'405.00		27'930.95	6'386.00
3000.00	Besoldungen Behörden	4'354.75		4'340.00		4'320.00	
3030.00	AHV / ALV / IV / EL	343.85		350.00		398.20	
3040.00	Pensionskasse	397.20				397.45	
3050.00	Unfall- und Krankenversicherung	45.60		90.00		52.20	
3170.00	Reisekosten und Spesen	330.00		675.00		219.95	
3180.00	Dienstleistungen und Honorare Dritter					5'906.20	
3300.00	Abschreibungen Gebühren/Steuern					3'269.70	
3510.00	Beiträge an Kanton	2'813.20		2'000.00		2'154.00	
3520.00	Beiträge an Zweckverband	6'651.90		6'450.00		6'455.25	
3660.00	Wirtschaftliche Sozialhilfe an Private	19'929.40		7'500.00		4'758.00	

Funktionale Gliederung		Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4210.00	Guthaben Verzugszinsen		237.70				
4310.00	Gebühren für Amtshandlungen						20.00
4360.00	Rückerstattungen		4'967.20				6'366.00
582	Alimenteninkasso / Bevorschussung			5'200.00	4'500.00	4'232.10	6'183.70
3520.10	Beiträge an Gemeindeverbände			700.00			
3660.00	Alimentenzahlungen			4'500.00		4'232.10	
4360.00	Rückerstattungen				4'500.00		6'183.70
583	SoBZ der Regionen Hochdorf und Sursee	20'268.00	2'137.20	20'300.00		20'710.47	
3520.10	Beiträge an Gemeindeverbände	20'268.00		20'300.00		20'710.47	
4360.00	Rückerstattungen		2'137.20				
6	VERKEHR	146'425.15	56'230.25	114'520.00	37'830.00	105'316.20	65'674.60
62	Gemeindestrassen	101'912.15	56'230.25	64'920.00	37'830.00	60'125.20	65'674.60
620	Gemeindestrassen, öffentliche	50'882.55	56'050.25	33'420.00	36'440.00	28'956.20	63'925.65
3010.00	Besoldungen	24'483.60		12'490.00		12'388.20	
3030.00	AHV / ALV / IV / EL	1'885.75		1'000.00		952.75	
3040.00	Pensionskasse	896.40		900.00		897.00	
3050.00	Unfall- und Krankenversicherung	320.10		330.00		191.90	
3130.00	Verbrauchsmaterial			100.00			
3140.00	Baulicher Unterhalt	4'330.25		6'500.00		6'101.80	
3160.90	Übrige Mieten und Benützungskosten			2'200.00			
3170.00	Reisekosten und Spesen	2.80				28.00	
3180.00	Dienstleistungen und Honorare Dritter	6'167.40		1'500.00		2'829.75	
3180.40	Gebühren, Bewilligungen	4'575.20		3'400.00		3'459.70	

Funktionale Gliederung		Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3650.00	Beiträge an private Institutionen	8'221.05		5'000.00		2'107.10	
4310.00	Gebühren für Amtshandlungen						200.00
4360.00	Rückerstattungen		21'570.25		2'540.00		2'487.65
4380.00	Eigenleistungen für Investitionen		4'000.00		4'000.00		31'800.00
4610.00	Kantonsbeiträge/Verkehrssteuern		30'480.00		29'900.00		29'438.00
621	Schneeräumung und Glatteisbekämpfung	45'567.30	180.00	26'200.00	1'390.00	22'964.45	
3010.00	Besoldungen	16'875.70		12'000.00		11'624.70	
3030.00	AHV / ALV / IV / EL	1'301.20		840.00		843.45	
3040.00	Pensionskasse	747.00		750.00		747.60	
3050.00	Unfall- und Krankenversicherung	344.05		510.00		195.95	
3130.00	Verbrauchsmaterial	5'248.80		500.00		55.00	
3150.00	Unterhalt Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge, Werkzeuge	47.30		500.00		168.50	
3160.90	Übrige Mieten und Benützungskosten	18'036.50		8'000.00		6'362.50	
3170.00	Reisekosten und Spesen			100.00			
3510.00	Beiträge an Kanton	2'966.75		3'000.00		2'966.75	
4360.00	Rückerstattungen		180.00		690.00		
4510.00	Kanton				500.00		
4690.00	Beiträge von Privaten				200.00		
622	Strassenbeleuchtung	5'462.30		5'300.00		8'204.55	1'748.95
3120.10	Energie	5'462.30		5'300.00		5'273.20	
3140.00	Baulicher Unterhalt					2'931.35	
4360.00	Rückerstattungen						1'748.95
65	Regionalverkehr	44'513.00		49'600.00		45'191.00	

Funktionale Gliederung		Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
650	Regionalverkehr	44'513.00		49'600.00		45'191.00	
3180.00	Dienstleistungen und Honorare Dritter	300.00		300.00		300.00	
3610.00	Beiträge an Tarifverbund	44'213.00		49'300.00		44'891.00	
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	279'516.22	268'328.57	197'760.00	182'780.00	264'842.51	252'718.21
71	Abwasserbeseitigung	216'657.12	216'657.12	144'300.00	144'300.00	198'315.01	198'315.01
715	Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)	216'657.12	216'657.12	144'300.00	144'300.00	198'315.01	198'315.01
3010.00	Besoldungen	10'886.40		10'890.00		7'200.00	
3030.00	AHV / ALV / IV / EL	848.40		870.00		574.80	
3040.00	Pensionskasse	888.30		920.00		604.80	
3050.00	Unfall- und Krankenversicherung	114.30		230.00		75.00	
3100.00	Büromaterial, Drucksachen, Publikationen	1'123.90				255.25	
3120.10	Energie	945.45		1'300.00		831.45	
3140.00	Baulicher Unterhalt	10'923.75		27'000.00		16'614.90	
3170.00	Reisekosten und Spesen	749.80		500.00		344.00	
3180.00	Dienstleistungen und Honorare Dritter	36'167.30		29'000.00		63'765.40	
3180.20	Porti	422.45		200.00		188.00	
3180.30	Telefone	1'222.50		1'300.00		1'223.80	
3180.90	Mehrwertsteuer Pauschalaufwand	6'049.49				4'347.31	
3190.00	Übriger Sachaufwand	7'102.00		6'220.00		5'218.00	
3320.00	Verwaltungsvermögen zusätzliche Abschreibungen	47'799.50				61'429.50	
3520.10	Betriebskostenbeitrag an ARA	38'186.25		33'900.00		32'642.80	
3800.00	Einlage in Spezialfinanzierungen	35'227.33		13'970.00			

Funktionale Gliederung		Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3900.00	Verrechneter Sachaufwand	3'000.00		3'000.00		1'000.00	
3940.00	Verrechneter Personalaufwand	15'000.00		15'000.00		2'000.00	
4210.00	Guthaben Verzugszinsen		16.85				
4310.00	Gebühren für Amtshandlungen		20.00				10.00
4340.00	Abwassergebühren		167'190.27		142'800.00		123'975.41
4360.00	Rückerstattungen		943.15				
4840.00	Entnahmen aus Spezialfonds		47'799.50				73'654.75
4960.00	Verrechnete Zinsen		687.35		1'500.00		674.85
72	Abfallbeseitigung	38'865.80	38'865.80	32'700.00	32'700.00	42'192.30	42'192.30
725	Abfallbeseitigung (Spezialfinanzierung)	38'865.80	38'865.80	32'700.00	32'700.00	42'192.30	42'192.30
3010.00	Besoldungen	15'702.20		15'570.00		15'583.40	
3030.00	AHV / ALV / IV / EL	1'167.85		1'250.00		1'182.55	
3040.00	Pensionskasse	1'133.40		1'040.00		1'138.80	
3050.00	Unfall- und Krankenversicherung	225.05		410.00		222.30	
3100.00	Büromaterial, Drucksachen, Publikationen	346.30				255.25	
3110.00	Möbeln, Fahrzeuge, Geräte	801.40				2'294.05	
3130.00	Verbrauchsmaterial					528.70	
3160.10	Mieten, Benützungskosten Anlagen	900.00		1'000.00		800.00	
3170.00	Reisekosten und Spesen	451.80		200.00		365.95	
3180.00	Dienstleistungen und Honorare Dritter	7'835.00		5'500.00		8'467.25	
3180.20	Porti	398.00		420.00		257.60	
3190.00	Übriger Sachaufwand	974.00		1'150.00		952.00	
3300.00	Abschreibungen Gebühren/Steuern			100.00		50.00	
3800.00	Einlage in Spezialfinanzierungen			60.00			
3900.00	Verrechneter Sachaufwand	1'000.00		1'000.00		3'700.00	

Funktionale Gliederung		Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3940.00	Verrechneter Personalaufwand	5'000.00		5'000.00		5'000.00	
3960.00	Verrechnete Zinsen	138.80				75.45	
3970.00	Verrechnete Abschreibungen	2'792.00				1'319.00	
4210.00	Guthaben Verzugszinsen						6.30
4310.00	Gebühren für Amtshandlungen		110.00				155.30
4340.10	Kehrichtabfuhrgebühren		24'340.00		28'700.00		23'800.00
4360.00	Rückerstattungen		3'514.85		4'000.00		3'514.90
4800.00	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen		10'900.95				14'715.80
74	Friedhof und Bestattung	3'538.80	3'288.90	5'000.00		5'681.05	2'110.20
740	Bestattungswesen	3'538.80	3'288.90	5'000.00		5'681.05	2'110.20
3520.00	Beiträge an Gemeinde Büron	3'538.80		5'000.00		5'681.05	
4360.00	Rückerstattungen		3'288.90				2'110.20
75	Gewässerverbauungen	3'313.25	8'513.25		5'000.00	2'186.10	9'186.10
750	Gewässerverbauungen	3'313.25	8'513.25		5'000.00	2'186.10	9'186.10
3140.00	Baulicher Unterhalt	3'313.25				2'186.10	
4360.00	Rückerstattungen		8'513.25		5'000.00		9'186.10
78	Übriger Umweltschutz	8'909.40	1'003.50	9'110.00	780.00	8'996.95	914.60
780	Übriger Umweltschutz	8'909.40	1'003.50	9'110.00	780.00	8'996.95	914.60
3010.00	Besoldungen	4'265.45		4'160.00		4'234.25	
3030.00	AHV / ALV / IV / EL	316.20		360.00		316.95	
3040.00	Pensionskasse	298.20		300.00		298.80	
3050.00	Unfall- und Krankenversicherung	67.00		90.00		63.75	
3520.10	Beiträge an Kadaversammelstelle	3'962.55		4'200.00		4'083.20	

Funktionale Gliederung		Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4360.00	Rückerstattungen		273.20		280.00		359.80
4600.00	Bundeserträge		730.30		500.00		554.80
79	Raumordnung	8'231.85		6'650.00		7'471.10	
790	Raumordnung	8'231.85		6'650.00		7'471.10	
3180.00	Dienstleistungen und Honorare Dritter	1'438.55		500.00		489.35	
3190.20	Mitgliederbeiträge	500.00		500.00		500.00	
3520.10	Beiträge an Entwicklungsträger Sursee-Mittelland	6'293.30		5'650.00		6'481.75	
8	VOLKSWIRTSCHAFT	45'740.25	55'152.50	36'570.00	47'890.00	38'388.35	46'640.85
80	Landwirtschaft	8'620.85	6'801.40	4'780.00	800.00	17'948.90	3'746.50
800	Landwirtschaft	8'620.85	6'801.40	4'780.00	800.00	17'948.90	3'746.50
3010.00	Besoldungen	4'375.00		1'000.00		1'150.00	
3030.00	AHV / ALV / IV / EL	263.45					
3170.00	Reisekosten und Spesen					37.80	
3510.00	Beiträge an Kanton	3'190.40		3'000.00		7'013.85	
3520.00	Beiträge an Gemeinden					8'969.25	
3610.00	Beiträge an kant. Tierseuchenkasse	792.00		780.00		778.00	
4360.00	Rückerstattungen		6'801.40		800.00		3'746.50
82	Jagd / Fischerei	8'261.05	11'298.65	7'960.00	11'140.00	7'992.85	11'589.65
820	Jagd / Fischerei	8'261.05	11'298.65	7'960.00	11'140.00	7'992.85	11'589.65
3510.00	Beiträge an Kanton	4'377.55		4'380.00		4'377.55	
3520.00	Beiträge an Gemeinden	1'809.80		1'630.00		1'625.60	
3620.10	Beiträge an Forstwirtschaft	1'433.70		1'450.00		1'433.70	

Funktionale Gliederung		Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3660.00	Beiträge an private Haushalte	640.00		500.00		556.00	
4340.00	Jagdrechtgebühren		10'415.55		10'420.00		10'415.55
4360.00	Rückerstattungen		160.00				451.00
4520.00	Jagdrechtanteile von Gemeinden		723.10		720.00		723.10
83	Tourismus	9'444.60		11'700.00		6'771.60	
830	Kommunale Werbung	9'444.60		11'700.00		6'771.60	
3180.00	Dienstleistungen und Honorare Dritter	9'444.60		11'700.00		6'771.60	
84	Industrie, Gewerbe, Handel	778.00		780.00		755.00	
840	Industrie, Gewerbe, Handel	778.00		780.00		755.00	
3650.00	Beiträge an private Institutionen	778.00		780.00		755.00	
86	Energie	18'635.75	37'052.45	11'350.00	35'950.00	4'920.00	31'304.70
860	Energie	18'635.75	37'052.45	11'350.00	35'950.00	4'920.00	31'304.70
3030.00	AHV / ALV / IV / EL	315.75					
3050.00	Unfall- und Krankenversicherung	41.80					
3180.00	Dienstleistungen und Honorare Dritter	17'678.20		10'850.00		4'320.00	
3190.20	Mitgliederbeiträge	600.00		500.00		600.00	
4100.00	Konzessionsgebühren		30'213.35		28'950.00		29'144.70
4360.00	Rückerstattungen		6'839.10		7'000.00		2'160.00
9	FINANZEN UND STEUERN	428'058.87	2'767'857.16	237'270.00	2'622'180.00	209'417.13	2'234'675.09
90	Steuern	5'072.05	1'725'541.95	13'930.00	1'763'400.00	23'602.74	1'566'765.60
900	Gemeindesteuern	4'829.85	1'537'244.85	13'730.00	1'636'500.00	23'259.64	1'385'005.60

Funktionale Gliederung		Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3290.10	Vergütungszinsen	2'959.45		3'570.00		3'647.05	
3300.00	Abschreibungen Gebühren/Steuern	1'689.50		10'000.00		19'417.79	
3400.00	Einnahmenanteile an andere Gemeinden	180.90		160.00		194.80	
4000.10	Gemeindesteuern Ertrag laufendes Jahr		1'314'959.70		1'490'000.00		1'234'389.85
4000.16	Sondersteuern auf Kapitalabfindungen		39'694.60		42'000.00		89'432.00
4000.20	Nachträge früherer Jahre		155'928.55		75'000.00		35'145.60
4000.30	Quellensteuern		19'869.70		21'500.00		16'384.50
4000.40	Nachsteuern und Steuerstrafen				2'000.00		
4210.00	Guthaben Verzugszinsen		2'142.30		2'500.00		9'078.65
4370.00	Bussen		4'650.00		3'500.00		575.00
901	Andere Steuern	242.20	188'297.10	200.00	126'900.00	343.10	181'760.00
3290.10	Vergütungszinsen	147.60				228.15	
3300.00	Abschreibungen Gebühren/Steuern	94.60		200.00		114.95	
4020.01	Personalsteuern		10'475.00		10'000.00		9'925.00
4020.02	Liegenschaftssteuern						32'155.85
4030.01	Grundstückgewinnsteuern		138'748.10		55'000.00		44'859.60
4040.00	Handänderungssteuern		35'271.30		55'000.00		91'006.10
4050.01	Erbschaftssteuern				3'000.00		
4060.01	Hundesteuern		3'720.00		3'700.00		3'560.00
4210.00	Guthaben Verzugszinsen		82.70		200.00		253.45
92	Finanzausgleich		676'648.00		676'660.00		611'154.00
920	Finanzausgleich		676'648.00		676'660.00		611'154.00
4440.10	Ressourcenausgleich		314'563.00		314'570.00		253'382.00
4440.20	Lastenausgleich		362'085.00		362'090.00		357'772.00

Funktionale Gliederung		Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
94	Vermögens- und Schuldenverwaltung	58'432.89	354'300.21	49'770.00	178'420.00	39'805.53	49'963.49
940	Kapital- / Zinsendienst	39'858.94	324'596.81	41'470.00	145'100.00	31'886.73	3'023.49
3180.40	Gebühren, Bewilligungen	382.50		400.00		377.75	
3210.00	Kurzfristige Schuldzinsen	5'423.51		100.00		5'589.24	
3220.00	Mittel- und langfristige Schuldzinsen	33'365.57		39'470.00		25'244.89	
3960.00	Verrechnete Zinsen	687.36		1'500.00		674.85	
4200.00	Bankkontokorrente		69.01		100.00		129.39
4220.00	Aktivzinsen Darlehen		7'416.15		5'000.00		2'818.65
4240.00	Buchgewinne auf Anlagen des Finanzvermögens		316'628.40		140'000.00		
4960.00	Verrechnete Zinsen		483.25				75.45
941	Liegenschaften (Finanzvermögens)	18'573.95	29'703.40	8'300.00	33'320.00	7'918.80	46'940.00
3120.00	Wasser	367.45		500.00			
3120.10	Energie	119.40				94.10	
3140.00	Baulicher Unterhalt	8'762.80				150.00	
3160.01	Wohnrechtsentschädigung	6'875.00		7'500.00		7'500.00	
3180.00	Dienstleistungen und Honorare Dritter	2'449.30		300.00		174.70	
4230.00	Liegenschaftserträge des Finanzvermögens		14'900.00		18'820.00		13'440.00
4360.00	Rückerstattungen		1'303.40				
4380.00	Eigenleistungen für Investitionen		13'500.00		14'500.00		33'500.00
99	Nicht aufgeteilte Posten	364'553.93	11'367.00	173'570.00	3'700.00	146'008.86	6'792.00
990	Abschreibungen	175'309.30	11'367.00	173'570.00	3'700.00	131'921.00	6'792.00
3310.00	Verwaltungsvermögen ordentliche Abschreibungen	172'887.00		173'570.00		131'921.00	

Funktionale Gliederung		Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3320.00	Verwaltungsvermögen zusätzliche Abschreibungen	2'422.30					
4970.00	Verrechnete Abschreibungen		11'367.00		3'700.00		6'792.00
999	Abschluss	189'244.63				14'087.86	
3890.00	Ertragsüberschuss	189'244.63				14'087.86	
	Gesamtergebnis	3'888'402.68	3'888'402.68	3'467'800.00	3'607'800.00	3'554'531.47	3'554'531.47
		3'888'402.68	3'888'402.68	140'000.00	3'607'800.00	3'554'531.47	3'554'531.47

Artengliederung		Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	Aufwand	3'888'402.68		3'467'800.00		3'554'531.47	
30	Personalaufwand	1'263'658.95		1'195'055.00		1'187'635.75	
300	Behörden, Kommissionen	104'596.15		107'890.00		113'961.40	
301	Verwaltungs- und Betriebspersonal	353'193.90		330'510.00		319'875.95	
302	Lehrkräfte	616'090.25		562'000.00		570'613.10	
303	Sozialversicherungsbeiträge	81'277.05		79'275.00		77'135.85	
304	Personalversicherungsbeiträge	84'998.25		86'770.00		83'165.55	
305	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	10'153.85		17'170.00		9'639.35	
308	Entschädigungen für Temporäre Arbeitskräfte	3'384.20		1'500.00		3'756.85	
309	Übriger Personalaufwand	9'965.30		9'940.00		9'487.70	
31	Sachaufwand	434'176.13		398'785.00		388'467.31	
310	Büromaterialien und Drucksachen	39'928.90		39'320.00		31'929.85	
311	Anschaffungen Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge, Werkzeuge	19'426.85		6'670.00		5'838.55	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	46'818.00		48'400.00		46'675.10	
313	Verbrauchsmaterialien	16'637.48		14'790.00		13'709.89	
314	Dienstleistungen Dritter für den baulichen Unterhalt	33'336.30		39'710.00		29'574.70	
315	Dienstleistungen Dritter für den übrigen Unterhalt	5'299.45		3'300.00		6'279.05	
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützunggebühren	65'841.80		65'800.00		41'047.45	
317	Spesenentschädigungen	17'048.05		14'815.00		14'105.70	
318	Dienstleistungen und Honorare Dritter	176'316.45		153'210.00		187'580.57	
319	Übriger Sachaufwand	13'522.85		12'770.00		11'726.45	
32	Passivzinsen	41'896.13		43'140.00		34'709.33	
321	Kurzfristige Schulden	5'423.51		100.00		5'589.24	
322	Mittel- und langfristige Schulden	33'365.57		39'470.00		25'244.89	

Artengliederung		Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
329	Übrige Passivzinsen	3'107.05		3'570.00		3'875.20	
33	Abschreibungen	225'240.40		184'000.00		218'072.44	
330	Finanzvermögen	2'131.60		10'430.00		24'721.94	
331	Verwaltungsvermögen ordentliche Abschreibungen	172'887.00		173'570.00		131'921.00	
332	Verwaltungsvermögen zusätzliche Abschreibungen	50'221.80				61'429.50	
34	Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	180.90		160.00		194.80	
340	Einnahmenanteile an andere Gemeinden	180.90		160.00		194.80	
35	Entschädigungen an Gemeinwesen	887'024.60		864'540.00		906'130.88	
351	Kanton	73'347.90		72'380.00		61'512.15	
352	Gemeinden und Gemeindeverbände	813'676.70		792'160.00		844'618.73	
36	Eigene Beiträge	760'016.00		727'400.00		766'790.80	
361	Kanton	591'854.55		573'730.00		580'565.70	
362	Gemeinden und Gemeindeverbände	108'718.35		109'450.00		142'205.30	
365	Private Institutionen	31'749.70		29'990.00		33'177.70	
366	Private Haushalte	27'693.40		14'230.00		10'842.10	
38	Einlagen	224'471.96		14'120.00		14'087.86	
380	Spezialfinanzierungen	35'227.33		14'120.00			
389	Ertragsüberschuss	189'244.63				14'087.86	
39	Interne Verrechnungen	51'737.61		40'600.00		38'442.30	
390	Verrechner Sachaufwand	5'400.00		5'400.00		6'100.00	
394	Verrechner Personalaufwand	33'800.00		30'000.00		24'800.00	
396	Verrechnete Zinsen	1'170.61		1'500.00		750.30	
397	Verrechnete Abschreibungen	11'367.00		3'700.00		6'792.00	

Artengliederung		Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4	Ertrag		3'888'402.68		3'607'800.00		3'554'531.47
40	Steuern		1'718'666.95		1'757'200.00		1'556'858.50
400	Einkommens- und Vermögenssteuern		1'530'452.55		1'630'500.00		1'375'351.95
402	Sondersteuern		10'475.00		10'000.00		42'080.85
403	Vermögensgewinnsteuern		138'748.10		55'000.00		44'859.60
404	Handänderungssteuern		35'271.30		55'000.00		91'006.10
405	Erbschaftssteuern				3'000.00		
406	Besitz- und Aufwandsteuern		3'720.00		3'700.00		3'560.00
41	Regalien und Konzessionen		30'213.35		28'950.00		29'144.70
410	Konzessionsgebühren		30'213.35		28'950.00		29'144.70
42	Vermögenserträge		341'493.11		166'620.00		26'446.44
420	Bankkontokorrente		69.01		100.00		129.39
421	Guthaben		2'479.55		2'700.00		9'338.40
422	Anlagen des Finanzvermögens (ohne Liegenschaften)		7'416.15		5'000.00		2'818.65
423	Liegenschaftsertrag des Finanzvermögens		14'900.00		18'820.00		13'440.00
424	Buchgewinne auf Anlagen des Finanzvermögens		316'628.40		140'000.00		
427	Liegenschaftsertrag des Verwaltungsvermögens						720.00
43	Entgelte		515'178.62		453'270.00		701'247.08
430	Ersatzabgaben		43'227.15		41'000.00		41'895.75
431	Gebühren für Amtshandlungen		51'510.75		60'000.00		34'622.00
434	Andere Benützungsgbühren und Dienstleistungen		211'800.32		193'920.00		168'378.26
435	Verkaufserlöse		416.00		500.00		452.00
436	Rückerstattungen		162'074.40		108'100.00		123'174.07

Artengliederung		Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
437	Bussen		4'650.00		3'500.00		575.00
438	Eigenleistungen für Investitionen		41'500.00		46'250.00		332'150.00
44	Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung		676'648.00		676'660.00		611'154.00
444	Kantonsbeiträge		676'648.00		676'660.00		611'154.00
45	Rückerstattungen von Gemeinwesen		29'534.15		30'360.00		28'995.75
451	Kanton		8'453.40		10'140.00		10'992.00
452	Gemeinden und Gemeindeverbände		21'080.75		20'220.00		18'003.75
46	Beiträge für eigene Rechnung		450'052.30		449'730.00		426'549.80
460	Bund		730.30		500.00		554.80
461	Kanton		449'322.00		449'030.00		425'995.00
469	Übrige Beiträge				200.00		
48	Entnahmen		74'878.60		4'410.00		135'692.90
480	Spezialfinanzierungen		22'222.45				28'989.25
484	Spezialfonds		52'656.15		4'410.00		106'703.65
49	Interne Verrechnungen		51'737.60		40'600.00		38'442.30
490	Verrechneter Sachaufwand		5'400.00		5'400.00		6'100.00
494	Verrechneter Personalaufwand		33'800.00		30'000.00		24'800.00
496	Verrechnete Zinsen		1'170.60		1'500.00		750.30
497	Verrechnete Abschreibungen		11'367.00		3'700.00		6'792.00
Gesamtergebnis		3'888'402.68	3'888'402.68	3'467'800.00	3'607'800.00	3'554'531.47	3'554'531.47
		3'888'402.68	3'888'402.68	140'000.00	3'607'800.00	3'554'531.47	3'554'531.47

Funktionale Gliederung		Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	295'120.10	9'886.80	100'000.00		958'579.95	100.00
09	Nicht aufteilbare Aufgaben	295'120.10	9'886.80	100'000.00		958'579.95	100.00
090	Verwaltungsräume	295'120.10	9'886.80	100'000.00		958'579.95	100.00
5000.00	Grundstücke	6'024.40				54'558.10	
5030.00	Hochbauten	289'095.70		100'000.00		904'021.85	
6000.00	Grundstücke						100.00
6030.00	Hochbauten		9'886.80				
1	ÖFFENTLICHE SICHERHEIT					13'402.45	
14	Feuerwehr					13'402.45	
140	Feuerwehr (Spezialfinanzierung)					13'402.45	
5060.20	Fahrzeuge					13'402.45	
2	BILDUNG	43'338.15		30'000.00		212'155.36	500.00
21	Volksschule	43'338.15		30'000.00		212'155.36	500.00
210	Primarschule; Regelklasse	18'294.00					
5060.00	Mobilien	18'294.00					
217	Schulliegenschaften			30'000.00		212'155.36	500.00
5010.00	Tiefbauten			30'000.00			
5030.00	Hochbauten					212'155.36	
6030.00	Hochbauten						500.00
219	Volksschule, nicht Aufteilbares	25'044.15					

Funktionale Gliederung		Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
5060.20	Fahrzeuge	25'044.15					
4	GESUNDHEIT						32'640.00
41	Kranken- und Pflegeheime						32'640.00
410	Pflegefinanzierung						32'640.00
6420.00	Gemeinden						32'640.00
6	VERKEHR	240'431.50		154'500.00		146'432.70	23'541.00
62	Gemeindestrassen	78'473.15				129'218.30	23'541.00
620	Gemeindestrassen, öffentliche	78'473.15				129'218.30	23'541.00
5010.00	Tiefbauten	78'473.15				129'218.30	
6120.00	Perimeterbeiträge						23'541.00
63	Güterstrassen	143'166.35		144'000.00			
630	Güterstrassen (Private)	143'166.35		144'000.00			
5010.00	Tiefbauten	143'166.35		144'000.00			
65	Regionalverkehr	18'792.00		10'500.00		17'214.40	
650	Regionalverkehr	18'792.00		10'500.00		17'214.40	
5010.00	Tiefbauten	18'792.00		10'500.00		17'214.40	
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	57'630.00	41'411.50	35'000.00	50'000.00	70'703.26	25'925.60
71	Abwasserbeseitigung	47'799.50	41'411.50		50'000.00	61'429.50	25'925.60
715	Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)	47'799.50	41'411.50		50'000.00	61'429.50	25'925.60

Funktionale Gliederung		Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
5010.00	Tiefbauten	47'799.50				61'429.50	
6100.00	Anschlussgebühren		41'411.50		50'000.00		25'925.60
79	Raumordnung	9'830.50		35'000.00		9'273.76	
790	Raumordnung	9'830.50		35'000.00		9'273.76	
5810.00	Planungen	9'830.50		35'000.00		9'273.76	
9	FINANZEN UND STEUERN	51'298.30	636'519.75			82'706.60	1'401'273.72
99	Nicht aufgeteilte Posten	51'298.30	636'519.75			82'706.60	1'401'273.72
999	Abschluss	51'298.30	636'519.75			82'706.60	1'401'273.72
5900.00	Passivierung der Einnahmen	9'886.80				56'781.00	
5940.00	Einlagen in Spezialfonds	41'411.50				25'925.60	
6900.00	Aktivierung der Ausgaben		636'519.75				1'401'273.72
		687'818.05	687'818.05	319'500.00	50'000.00	1'483'980.32	1'483'980.32
	Nettoinvestition				269'500.00		
		687'818.05	687'818.05	319'500.00	319'500.00	1'483'980.32	1'483'980.32

		Bilanz 31.12.15	Bilanz 31.12.14	Zu- / Abnahme
1	Aktiven	8'343'304.33	8'050'200.11	293'104.22
10	Finanzvermögen	3'372'070.14	3'443'283.02	-71'212.88
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	290'792.25	544'820.55	-254'028.30
1000	Kasse	240.45	186.70	53.75
1000.00	Kasse	240.45	186.70	53.75
1001	Post	289'874.04	478'622.36	-188'748.32
1001.00	Postcheck	50'781.79	25'264.28	25'517.51
1001.01	Postcheck Steueramt	239'092.25	453'358.08	-214'265.83
1002	Bank	677.76	66'011.49	-65'333.73
1002.00	Luzerner Kantonalbank	676.46	66'010.19	-65'333.73
1002.03	Triba Partner Bank	1.30	1.30	
101	Guthaben	734'274.32	1'070'564.27	-336'289.95
1011	Kontokorrente	184.30	495.00	-310.70
1011.01	Abgrenzung Betreuungskosten Kanton	184.30	495.00	-310.70
1012	Ausstehende Steuern	616'536.83	708'332.91	-91'796.08
1012.01	Ordentliche Steuern	584'475.65	686'694.31	-102'218.66
1012.21	Handänderungssteuern	16'800.00		16'800.00
1012.31	Grundstückgewinnsteuern		18'065.40	-18'065.40
1012.80	Guthaben, Staatssteuer	4'953.08		4'953.08
1012.84	Guthaben, Kirchgemeinde röm.-kath.	10'280.55	3'564.60	6'715.95
1012.86	Guthaben, Kirchgemeinde Christ.	27.55	8.60	18.95
1015	Andere Debitoren	117'553.19	361'736.36	-244'183.17
1015.01	Verrechnungssteuer-Guthaben	0.21	13.96	-13.75
1015.09	Übrige Debitoren	83'732.73	317'543.25	-233'810.52
1015.13	Guthaben System - RG	33'820.25	44'179.15	-10'358.90
102	Anlagen	2'163'732.67	1'631'406.00	532'326.67

		Bilanz 31.12.15	Bilanz 31.12.14	Zu- / Abnahme
1021	Aktien und Anteilscheine	19'000.00	19'000.00	
1021.00	Anteile Dorfladen Schlierbach GmbH	19'000.00	19'000.00	
1022	Darlehen	1'322'515.30	857'746.10	464'769.20
1022.00	Darlehen, Spitex	3'750.00	5'000.00	-1'250.00
1022.03	Darlehen Gemeindeverbände Pflegefinanzierung	6'215.80	39'546.45	-33'330.65
1022.04	Darlehen Dorfladen Schlierbach GmbH	1'312'549.50	813'199.65	499'349.85
1023	Liegenschaften FV	821'788.77	754'201.30	67'587.47
1023.00	Liegenschaften FV	821'788.77	754'201.30	67'587.47
1025	Vorräte	428.60	458.60	-30.00
1025.01	Dorfchronik / Bücher	428.60	458.60	-30.00
103	Transitorische Aktiven	183'270.90	196'492.20	-13'221.30
1030	Transitorische Aktiven	183'270.90	196'492.20	-13'221.30
1030.00	Transitorische Aktiven	183'270.90	196'492.20	-13'221.30
11	Verwaltungsvermögen	4'912'365.78	4'566'052.13	346'313.65
114	Sachgüter	4'843'619.87	4'499'765.72	343'854.15
1140	Grundstücke VV	441'535.81	445'386.11	-3'850.30
1140.00	Grundstücke VV	441'535.81	445'386.11	-3'850.30
1141	Tiefbauten	845'249.70	704'664.70	140'585.00
1141.00	Tiefbauten	845'249.70	704'664.70	140'585.00
1143	Hochbauten	3'468'930.91	3'298'001.61	170'929.30
1143.00	Hochbauten	3'468'930.91	3'298'001.61	170'929.30
1146	Mobilien	87'903.45	51'713.30	36'190.15
1146.00	Mobilien	87'903.45	51'713.30	36'190.15
117	Übrige aktivierte Ausgaben	68'745.91	66'286.41	2'459.50

		Bilanz 31.12.15	Bilanz 31.12.14	Zu- / Abnahme
1171	Planungen	68'745.91	66'286.41	2'459.50
1171.00	Planungen	68'745.91	66'286.41	2'459.50
12	Spezialfinanzierungen	58'868.41	40'864.96	18'003.45
128	Vorschüsse	58'868.41	40'864.96	18'003.45
1280	Vorschüsse an Spezialfinanzierungen	58'868.41	40'864.96	18'003.45
1280.04	Feuerwehr	24'167.95	14'273.45	9'894.50
1280.06	Abfallbeseitigung	34'700.46	26'591.51	8'108.95
2	Passiven	-8'343'304.33	-8'050'200.11	-293'104.22
20	Fremdkapital	-7'857'491.95	-7'716'185.54	-141'306.41
200	Laufende Verpflichtungen	-851'538.38	-1'011'885.54	160'347.16
2000	Kreditoren	-851'538.38	-1'011'885.54	160'347.16
2000.00	Kreditoren manuelle RG	-2'319.70	-167.15	-2'152.55
2000.01	Kreditoren System-RG	-85'140.45	-78'652.46	-6'487.99
2000.80	Ausstände, Staatssteuer		-32'836.72	32'836.72
2000.81	Ausstände, Personalsteuer Staat	-480.85	-362.40	-118.45
2000.82	Liegenschaftssteuer		-350.45	350.45
2000.83	Ausstände, Sondersteuern Staat	-8'400.00	-9'032.70	632.70
2000.85	Ausstände, Kirchgemeinde Ref.	-1'809.90	-2'846.25	1'036.35
2000.93	Restablieferungen Sondersteuern	-33'144.10	-78'518.55	45'374.45
2000.94	Restablieferungen Steuern	-109'033.85	-192'408.63	83'374.78
2000.95	Kreditor Steuerpflichtiger	-611'209.53	-616'710.23	5'500.70
201	Kurzfristige Schulden	-1'200'000.00	-1'200'000.00	
2010	Bank, PostFinance	-1'200'000.00	-1'200'000.00	
2010.02	PostFinance, 07.13-01.15, 0.60%		-500'000.00	500'000.00
2010.03	PostFinance, 10.14-04.17, 0.46%	-450'000.00	-450'000.00	
2010.33	LUKB, 08.14-04.16, 0.57%	-250'000.00	-250'000.00	

		Bilanz 31.12.15	Bilanz 31.12.14	Zu- / Abnahme
2010.34	LUKB, 04.15-04.17, 0.35%	-500'000.00		-500'000.00
202	Langfristige Schulden	-5'800'000.00	-5'100'000.00	-700'000.00
2022	Feste Darlehen	-5'800'000.00	-5'100'000.00	-700'000.00
2022.01	PostFinance, 10.12-10.15, 0.67%		-300'000.00	300'000.00
2022.02	PostFinance, 11.12-11.17, 0.59%	-600'000.00	-600'000.00	
2022.03	PostFinance, 01.15-01.21, 0.61%	-400'000.00		-400'000.00
2022.04	PostFinance, 02.15-02.20, 0.30%	-600'000.00		-600'000.00
2022.31	LUKB, 10.12-10.17, 0.62%	-1'000'000.00	-1'000'000.00	
2022.32	LUKB, 11.12-11.17, 0.62%	-500'000.00	-500'000.00	
2022.33	LUKB, 11.12-11.15, 0.45%		-500'000.00	500'000.00
2022.34	LUKB, 12.12-12.15, 0.45%		-800'000.00	800'000.00
2022.35	LUKB, 06.14-04.17, 0.55%	-600'000.00	-600'000.00	
2022.36	LUKB, 07.14-04.18, 0.63%	-400'000.00	-400'000.00	
2022.37	LUKB, 07.14-04.18, 0.63%	-400'000.00	-400'000.00	
2022.38	LUKB, 11.15-11.20, 0.25%	-1'300'000.00		-1'300'000.00
204	Rückstellungen		-404'300.00	404'300.00
2041	Investitionsrechnung		-404'300.00	404'300.00
2041.00	Investitionsrechnung		-404'300.00	404'300.00
205	Transitorische Passiven	-5'953.57		-5'953.57
2050	Transitorische Passiven	-5'953.57		-5'953.57
2050.00	Transitorische Passiven	-5'953.57		-5'953.57
22	Spezialfinanzierungen	-278'897.57	-316'344.39	37'446.82
228	Verpflichtungen	-278'897.57	-316'344.39	37'446.82
2282	Spezialfonds	-278'897.57	-316'344.39	37'446.82
2282.02	Ersatzbeiträge Zivilschutz	-179'806.75	-184'663.40	4'856.65
2282.05	Abwasserbeseitigung	-99'090.82	-131'680.99	32'590.17

		Bilanz 31.12.15	Bilanz 31.12.14	Zu- / Abnahme
23	Kapital	-206'914.81	-17'670.18	-189'244.63
239	Kaptial	-206'914.81	-17'670.18	-189'244.63
2390	Eigenkapital	-206'914.81	-17'670.18	-189'244.63
2390.00	Eigenkapital	-206'914.81	-17'670.18	-189'244.63
Gewinn / Verlust				

Investitionsrechnung mit Kontrolle der Sonderkredite (Rechnung)

Konto	Bezeichnung	Beschluss	Bruttokredit	beansprucht 31.12.2014	Voranschlag 2015		Rechnung 2015		Kreditkontrolle		Bemerkungen
					Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	beansprucht bis 31.12.15	verfügbar ab 01.01.16	
090	Verwaltungsgebäude										
Div.	StWE Dorfzentrum	17.12.2012	950'000.00	1'159'431.25			295'120.10	9'886.80	1'454'551.35	0.00	Herbst 2016
							100'000.00	9'886.80	1'454'551.35	0.00	
	Total Ausgaben / Einnahmen						100'000.00	9'886.80			
999	Abschluss										
590	Passivierung Einnahmen										
594	Einlage Spezialfonds										
690	Aktivierung Ausgaben										
	Total						100'000.00	305'006.90	305'006.90	305'006.90	
							0.00	9'886.80			
									295'120.10		

Investitionen in Anlagen des Finanzvermögens mit Kontrolle über die Sonderkredite (Rechnung)

Konto	Bezeichnung	Beschluss	Brutto- kredit	beansprucht 31.12.2014	Voranschlag 2015		Rechnung 2015		Kreditkontrolle		Bemerkungen
					Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	beanspr. bis 31.12.15	verfügbar ab 01.01.16	
102	Anlagen										
1023.06	Dorfplatz	17.12.12	180'000.00	47'140.00			121'142.80	0.00	168'282.80	0.00	Abrechnung Frühling 2016
							100'000.00	0.00			

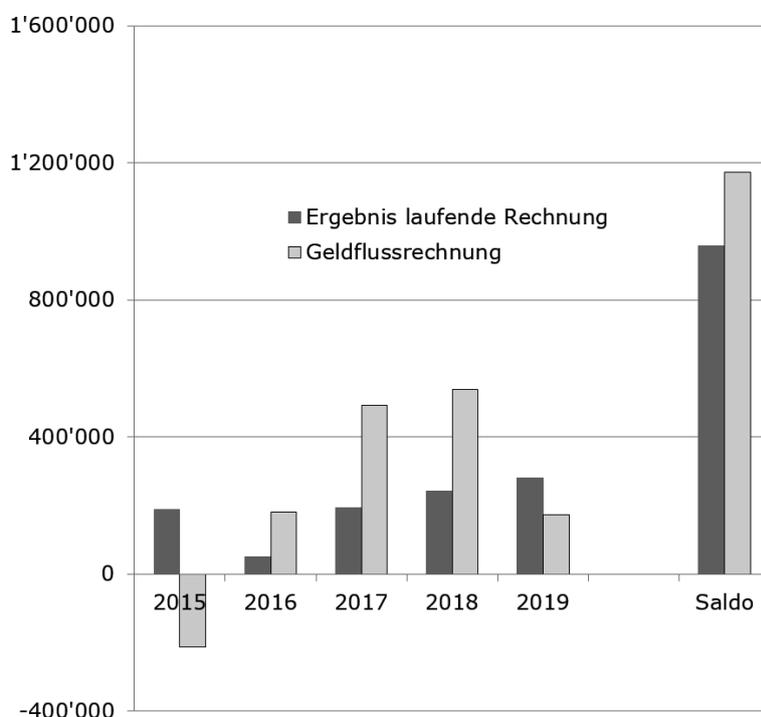
Schuldenbremse

Mit Beschluss vom 11. Dezember 2014 wurde in Schlierbach auf den 1. August 2015 eine Schuldenbremse eingeführt. Ziel der Bestimmungen ist die Verhinderung einer übermässigen Verschuldung und der Schutz des Eigenkapitals durch eine Vorgabe für den mittelfristigen Ausgleich. Die Artikel 38 ff. der Gemeindeordnung Schlierbach verlangen über fünf Jahre den Ausgleich der Laufenden Rechnung und der Geldflussrechnung. Die Bestimmungen gelten grundsätzlich für den Voranschlag. Mit der Jahresrechnung zeigt der Gemeinderat die Voraussetzungen für den Voranschlag 2017 auf.

Für die Berechnung des kumulierten Saldos sind der Voranschlag 2017, die Ergebnisse der vergangenen beiden Jahre (Rechnung 2015 und Voranschlag 2016) sowie die beiden folgenden Jahre zu berücksichtigen (Jahre 2018 und 2019 gemäss Finanz- und Aufgabenplan). Da der Voranschlag 2017 noch nicht vorliegt, werden hier die Zahlen des Finanzplans 2016-2019 verwendet.

Die Ergebnisse der Planungsgrundlagen zeigen folgendes Bild:

	2015	2016	2017	2018	2019	Saldo
Ergebnis laufende Rechnung	189'000	51'000	194'000	242'000	281'000	957'000
Geldflussrechnung	-213'000	180'000	494'000	538'000	174'000	1'173'000



Die Schuldenbremse zeigt sich stark entspannt. Sowohl die Laufende Rechnung als auch die Geldflussrechnung weisen in der Summe einen deutlich positiven Saldo aus. Grund für die starke Verbesserung ist, dass im mittelfristigen Ausgleich das Jahr 2014 wegfällt. Dieses Jahr war durch hohe Investitionen geprägt, was die Geldflussrechnung belastete.

In den nächsten Jahren ist es nicht auszuschliessen, dass der Gemeinderat der Gemeindeversammlung beantragen wird, einen Teil der positiven Ergebnisse der Geldflussrechnung der finanzpolitischen Steuerung zu entziehen und so Raum für neue Investitionen zu schaffen. Die Gemeindeversammlung kann soweit Mittel der finanzpolitischen Steuerung entziehen, als dass der mittelfristige Ausgleich auch ohne diese Mittel sichergestellt ist. Die zur Seite gelegten Mittel können in Jahren mit hohen Investitionen zur Sicherstellung des mittelfristigen Ausgleichs verwendet werden.

6231 Schlierbach, 7. April 2016

Armin Hartmann, Gemeindeammann

Jahresbericht 2015

Im Herbst 2014 haben die Stimmberechtigten das folgende Jahresprogramm 2015 des Gemeinderates zur Kenntnis genommen.

Jahresprogramm 2015

Thema	Status	Indikator per 31.12.2015	Finanzen	WER
0 Allgemeine Verwaltung				
Bezug Gemeindekanzlei	Abschluss	Umzug vollzogen, Tag der offenen Tür	IR	GR/GS
Überprüfung Öffnungszeiten	Abschluss	Entscheid erfolgt	-	GR/GS
Wahljahr	Abschluss	kantonale und eidgenössische Wahlen	LR	Urnenbüro
Outsourcing IT	Abschluss	IT funktionsfähig	IR	SV/GA/GS
1 öffentliche Sicherheit				
Einführung Polyalert	Abschluss	Sirenenauslösung über Polyalert	LR	GA
Umsetzung Forderung Schutzraumkontrolle	Start	kantonale Rückmeldung analysiert	-	GA
2 Bildung				
Entscheid Bildungskommission	Abschluss	Beschluss über Änderung GO und Reglement	LR	GV
Umsetzung Bildungskommission	Abschluss	Umsetzungsunterlagen erarbeitet	LR	SP/GR
Abrechnung Sonderkredit Schulraumplanung	Abschluss	Beschlussfassung durch GV erfolgt	IR	GA
3 Kultur				
Neuzuzügerbegrüssung	Abschluss	Begrüssung durchgeführt	LR	GP
Parkplatzsituation MZH überprüfen	Abschluss	mit Teilrevision Ortsplanung	IR	GA
4 Gesundheit				
Zukunft Spitex Büron-Schlierbach	Start	strategische Auslegeordnung	LR	Verein
5 soziale Wohlfahrt				
Suche Wohnraum Asylbewerber	Fortsetzung	Kontingent erfüllt	-	SV
Rückforderung Kapitalkosten BZL	Abschluss	Rückzahlung erfolgt und verbucht	IR/LR	SV/GA
6 Verkehr				
Sanierung Güterstrassen (1. Etappe)	Abschluss	Sanierung abgeschlossen	IR	GA
Lärmsanierung Schlierbach-Rehag	Abschluss	Gutachten erstellt	LR	GA
Sanierung Wetzwilerstrasse	Planung	Definitives Projekt	LR	GA
Revision Perimeter UHG	Abschluss	Perimeter verfügt	UHG	GA/UHG
Quartiercheck	Abschluss	zwei Quartiere gecheckt	-	GA
Einreihung Strassen	Beginn	Neueinreihung sanierte Strassen gestartet	-	GA
Verschiebung Bushaltestelle Dorf	Abschluss	Bus hält an neuer Bushaltestelle	IR	GA
7 Umwelt und Raumordnung				
Ersatz Prozessleitsteuerung Pumpwerke	Beginn	Auftragsvergabe erfolgt	LR	Verband
Teilrevision Ortsplanung	Abschluss	Beschluss Gemeindeversammlung	IR	GA
Sanierung Kanalisation Eggstrasse	Abschluss	Haltungen saniert	LR	GA
Gründung Genossenschaft Egg	Abschluss	Genossenschaft im Grundbuch angemerkt	-	GA
Gewässerperimeter	Abschluss	Perimeter erarbeitet	LR	GA
8 Volkswirtschaft				
Label Energiestadt	Abschluss	Zertifizierung erfolgt	LR	GA/GS
9 Finanzen und Steuern				
Dorfplatzgestaltung	Abschluss	Eröffnung vollzogen	IR	GA
Dorfzentrum	Abschluss	Tag der offenen Tür	IR	GR/GS
Umsetzung Schuldenbremse	Fortführung	Ausweis mit Voranschlag 2016	-	GA

GP = Gemeindepräsident
 SV = Sozialvorsteherin
 GR = Gemeinderat
 VF = Vorfinanzierung
 UHG = Unterhaltsgenossenschaft

GA = Gemeindeammann
 GS = Gemeindeschreiberin
 BK = Baukommission
 SP = Schulpflege

Der Gemeinderat unterbreitet Ihnen den folgenden Jahresbericht und nimmt darin zu den einzelnen Positionen wie folgt Stellung:

Allgemeine Vorbemerkung

Der Gemeinderat betrachtet den Grad der Zielerreichung als sehr gut. Fast alle Ziele konnten erreicht werden. Besondere Schwerpunkte lagen bei der Umsetzung der Immobilienstrategie, bei den Vorbereitungen auf die neue Rechnungslegung der Gemeinden, beim Label Energiestadt und bei der Teilrevision der Ortsplanung. In einigen Bereichen kam es zu Verzögerungen, die zu begründen sind:

0 Allgemeine Verwaltung

Die **neue Gemeindeverwaltung** konnte Anfang März 2015 bezogen werden. Das Dorfzentrum konnte im Rahmen eines grossen Tages der offenen Türe am 25. April 2015 der Bevölkerung gezeigt werden. Über 700 Personen nahmen an diesem gelungenen Anlass teil. Die neue Verwaltung hat sich sehr bewährt und die Abläufe konnten vereinfacht werden.

Mit dem Bezug der neuen Gemeindeverwaltung wurden die **Öffnungszeiten angepasst**. Neu ist die Verwaltung auch am Mittwochvormittag geöffnet, bleibt aber am Donnerstagnachmittag geschlossen.

Die **kantonalen Wahlen** im Frühling und die **nationalen Wahlen** im Herbst wurden ohne Probleme bewältigt. Bei beiden Wahlen kam es zu 2. Wahlgängen. Herzlichen Dank an das Urnenbüro für die hervorragende Arbeit.

In der neuen Gemeindeverwaltung funktioniert die IT als **Full-Outsourcing-Lösung**. Die Mitarbeiter haben keine PC's mehr, sondern greifen über ein Glasfaserkabel direkt auf externe Server zu. Dort sind auch die Software-Programme abgespeichert. Die Datensicherheit kann dadurch gesteigert werden. Bei der Vergabe war es dem Gemeinderat wichtig, dass sich alle Daten jederzeit in der Schweiz befinden.

1 öffentliche Sicherheit

Das **System Polyalert** funktioniert problemlos. Die Schlierbacher Sirene kann neu direkt von der kantonalen Hauptzentrale ausgelöst werden.

Weder der Kanton noch die regionale Zivilschutzorganisation haben zum heutigen Zeitpunkt ein realistisches Konzept für die **periodische Schutzraumkontrolle (PSK) für private Schutzräume**. Eine Informationskampagne wäre notwendig um alle Beteiligten über ihre Rechte und Pflichten zu informieren. Die Gemeinde Schlierbach muss die kantonalen Entwicklungen abwarten. Die PSK bei öffentlichen Schutzräumen ist gewährleistet.

2 Bildung

Die Gemeindeversammlung vom 7. Mai 2015 hat der **Einführung einer Bildungskommission** per 1. August 2016 zugestimmt.

Die **Dokumente für die Einführung der Bildungskommission** konnten erfolgreich erarbeitet werden. Die Revision des Volksschulbildungsgesetzes hat kleinere Auswirkungen auf die Grundlagen. Allenfalls ist eine kleine Anschlussrevision des Reglements über die Volksschule notwendig.

Die Gemeindeversammlung vom 7. Mai 2015 hat die **Abrechnung über den Sonderkredit für die Erweiterung der Schulanlagen** genehmigt.

3 Kultur

Die **Neuzuzügerbegrüssung** wurde am 25. April 2015 erfolgreich durchgeführt. Im Anschluss nahmen viele Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger am Tag der offenen Türe der Gemeindeverwaltung statt.

Die Parkplatzsituation in der Mehrzweckanlage ist häufig angespannt. Wildes Parkieren gefährdet die Sicherheit. Im Dezember 2014 hat der Gemeinderat an der Gemeindeversammlung umfassend über das Projekt Teilrevision Zonenplanung informiert. **Mit der Einzonung und dem Erwerb der Nachbarparzelle Oberegg sollen mittelfristig Parkplätze erstellt werden.** Dies würde die Situation wesentlich entspannen.

4 Gesundheit

Die **Spitex**-Organisation Büron-Schlierbach hat sich entschieden, eine Zusammenführung mit der Spitex-Michelsamt zu prüfen. Die entscheidenden Arbeiten laufen. Ein Entscheid ist bis 2017 zu erwarten.

5 Soziale Wohlfahrt

Ende Jahr konnte geeigneter Wohnraum für **10 Asylbewerber** gefunden werden. Mittlerweile haben acht Personen im Asylverfahren in Schlierbach Wohnsitz genommen. Die Gemeinde Schlierbach kann damit ihr Kontingent im Moment erfüllen.

Die nicht abgeschriebenen **Kapitalkosten des Betagtenzentrums wurden gemäss Beschluss der Gemeindeversammlung vom 11. Dezember 2014 zurückgefordert** und vom Gemeindeverband Betagtenzentrum Lindenrain Triengen bezahlt.

6 Verkehr

Die **1. Etappe der Sanierung der Güterstrassen** lief problemlos ab. Saniert werden konnten die Weidstrasse, die Sonnmattstrasse, die Waldhofstrasse, die Feldstrasse, die Haldenhofstrasse und die Weierbachstrasse. Das Projekt ist auch finanziell auf Kurs. Die Abrechnung des Sonderkredits ist für Herbst 2016 geplant.

Das **Lärmsanierungsprojekt** an der Gemeindestrasse Schlierbach-Rehag hat ergeben, dass der Grenzwert bei zwei Liegenschaften leicht überschritten wird. Da teure Massnahmen (Flüsterbelag, Fensterersatz, Lärmschutzwände) unverhältnismässig oder nicht angebracht sind (Tempo 30) wird der Gemeinderat in Absprache mit den Eigentümern eine Sanierungserleichterung beantragen.

Der Gemeinderat hat anlässlich der Gemeindeversammlung vom 25. November 2015 darüber informiert, dass die **Sanierung der Wetzwilerstrasse** um weitere zwei Jahre verschoben werden soll. Die Schäden im Belag sollen mittels Sofortmassnahmen behoben werden.

Die **Totalrevision des Kostenverteilers der UHG Schlierbach** wurde vorangetrieben. Der Entwurf steht, die Vernehmlassung ist für das 2. Quartal 2016 geplant.

Im Jahr 2015 fand **ein Quartiercheck statt**. Das Konzept soll fortgesetzt werden.

Die **Neueinreihung der nicht mehr vorwiegend landwirtschaftlich genutzten Güterstrassen** erfolgt in Absprache mit der UHG nach dem Abschluss der Sanierung. Gemäss Information an der Generalversammlung der UHG soll die Neueinreihung innerhalb von 5 Jahren erfolgen.

Der Bushalt im Dorf in Fahrtrichtung Etzelwil wurde im Frühling 2015 erfolgreich umgestellt. Die **neue Haltestelle beim Gemeindehaus** hat sich bewährt.

7 Umwelt und Raumordnung

Gemäss Jahresplan wurde der **Auftrag für den Ersatz der Prozessleitsteuerung der Pumpwerke** vergeben. Die Vergabe erfolgte durch den Gemeindeverband. Die Ausgaben sind in der Investitionsrechnung 2016 budgetiert.

Im Rahmen der **Teilrevision der Ortsplanung** wurde 2015 das Ergebnis des Wettbewerbs Rosengarten vorgestellt. Der Entwurf des Bebauungsplans wird im 2. Quartal 2016 vorliegen.

Die **Sanierung der Kanalisationsleitung Egg** musste aus Ressourcen Gründen auf das Jahr 2016 verschoben werden. Solange die Haltungen nicht saniert sind, kann auch die **Gründung der Genossenschaft** nicht erfolgen.

Der **Gewässerperimeter** wurde erarbeitet und wird mit dem UHG Perimeter im 2. Quartal 2016 einer Vernehmlassung unterzogen.

8 Volkswirtschaft

Das **Label Energiestadt** wurde der Gemeinde Schlierbach am 15. März 2016 offiziell zugesprochen. Das Audit fand Ende Januar 2016 statt.

9 Finanzen und Steuern

Der **neue Dorfplatz** konnte der Bevölkerung im 1. Quartal 2015 übergeben werden. **Das Dorfzentrum** wurde anlässlich des Tages der offenen Türe am 25. April 2015 offiziell vorgestellt.

Die Gemeindeversammlung vom 11. Dezember 2014 hat der Einführung einer **kommunalen Schuldenbremse** zugestimmt. Der Voranschlag 2016 unterlag erstmals den neuen Vorgaben. Der entsprechende Mechanismus und die resultierenden Massnahmen wurden in der Botschaft abgehandelt.

Schlierbach, 7. April 2016

Namens des Gemeinderates

Der Gemeindepräsident
sig. Franz Steiger

Die Gemeindegeschreiberin
sig. Claudia Lustenberger

Kostenausweis 2015

Gemäss Gemeindegesetz haben Gemeinden seit dem 01.01.2009 die Kostenrechnung zu führen. Ziel der Kostenrechnung ist es, den Bürgerinnen und Bürgern die effektiven Kosten der Leistungen zu präsentieren. Im Rahmen der Kostenrechnung werden somit Gemeinkosten wie der Personalaufwand der Verwaltung oder des Gemeinderates sowie die effektiven Kosten von Gebäuden den Leistungen zugeordnet.

Gemäss § 86 Abs. 4 des Gemeindegesetzes und Art. 34 Absatz 2 der Gemeindeordnung sind den Stimmbürgern im Sinne einer Vollkostenrechnung die Brutto- und die Nettokosten der einzelnen Leistungen auszuweisen. Der Gemeinderat hat sich entschieden, den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern diese beiden Informationen in der Botschaft zu veröffentlichen und im Rahmen der Gemeindeversammlung wichtige Zusatzklärungen zu geben sowie auch einige Kennzahlen zu präsentieren. Um die Vergleichbarkeit über die Jahre sicherzustellen, werden jeweils auch die Zahlen des Vorjahres abgedruckt.

Der Kostenausweis pro Kostenträger der Gemeinde Schlierbach präsentiert sich wie folgt:

NK = Nettokosten / BK = Bruttokosten
jeweils in Franken

Nr.	Leistung	NK 2014	BK 2014	NK 2015	BK 2015
5000	Allgemeine Verwaltung	159'239	164'656	81'509	86'537
500100	Legislative	63'395	63'865	33'060	33'556
500200	Einwohnerkontrolle	19'238	19'238	-2'750	-2'750
500300	Zivilstandswesen	57	6'332	-596	5'683
500400	Steuerwesen	59'343	58'015	56'963	55'216
500430	Veranlagung Sondersteuern	9'275	9'275	-621	-621
500500	Erbschaftswesen/Teilungsamt	7'931	7'931	-4'547	-4'547
5100	Öffentliche Sicherheit	29'882	116'360	25'148	106'137
510100	Kindes- und Erwachsenenschutz	2'067	38'906	-8'214	36'044
510200	Betreibungswesen	662	662	500	500
510300	Grundbuch / Vermessung	12'532	12'532	1'173	1'173
510500	Feuerwehr	5'900	51'243	18'494	54'956
510600	Zivilschutz	2'993	7'289	8'605	8'874
510800	Gerichtswesen	556	556	417	417
510900	Militär	5'172	5'172	4'173	4'173
5200	Bildung	947'938	1'288'130	1'214'173	1'533'857
520100	Kindergarten	556	556	417	417
520200	Primarschule	928'013	659'056	1'207'190	916'588
520300	Sek. Stufe I / 1.-3. Kant.Schule	7'438	411'814	5'413	395'962
520400	Schuldienste	556	46'464	417	43'945
520500	Sonderschulung	556	86'460	417	90'923
520600	Übriges Pflichtangebot / Tagesstrukturen	753	2'783	393	1'933
520800	Musikschule	8'954	79'885	-908	83'255
520900	Sekstufe 2	556	556	417	417
521000	Erwachsenenbildung	556	556	417	417

Nr.	Leistung	NK 2014	BK 2014	NK 2015	BK 2015
5300	Kultur / Freizeit	13'747	7'974	17'847	23'147
530100	Kulturförderung und Kultursicherung	2'583	2'833	4'809	5'059
530200	Freizeit / Sport	2'256	2'256	1'767	1'767
530300	Vereinsunterstützung	-2'793	3'230	10'981	16'031
530400	Öffentliche Anlagen	556	556	417	417
530500	Kommunikation / Information	5'122	5'122	-127	-127
5400	Gesundheit	13'210	142'318	9'872	132'276
540100	Gesundheitsweisen allgemein	556	21'532	417	15'459
540200	Schulgesundheitsdienst	4'849	4'849	3'665	3'743
540300	Alters- und Pflegeheime	7'805	115'937	5'790	113'074
5500	Soziale Wohlfahrt	26'373	512'063	3'526	512'124
550100	Soziale Wohlfahrt allgemein	10'972	295'030	4'361	295'980
550200	AHV-Zweigstelle	556	-1'621	417	-1'811
550300	Altersbetreuung	1'025	1'025	904	904
550400	Jugendbetreuung	689	689	520	520
550500	Fürsorge	9'616	213'425	-2'741	216'466
550600	Arbeitslosenfürsorge	3'515	3'515	65	65
5600	Verkehr	207'275	257'240	245'191	300'886
560100	Neubau / Erneuerung Strassen	146'491	146'491	147'095	147'095
560200	Baulicher Unterhalt Strassen	-13'060	-13'060	-3'923	-3'923
560300	Betrieblicher Unterhalt Strassen	70'083	75'157	75'776	87'258
560400	Öffentlicher Verkehr	2'957	47'848	5'498	49'711
560500	Ruhender Verkehr	804	804	745	745
5700	Umwelt und Raumordnung	94'891	143'225	-24'241	27'008
570100	Umweltschutz allgemein	5'455	5'236	4'828	4'538
570200	Raumplanung / -ordnung	34'273	40'755	35'040	41'333
570300	Bauwesen	19'899	19'899	-10'836	-10'836
570400	Kehricht	3'097	3'097	-2'914	-2'914
570500	Tierkadaversammelstelle	556	4'639	417	4'379
570700	Abwasserbeseitigung	33'706	66'349	-28'043	10'143
570800	Gewässer	-3'846	-3'846	-2'943	-2'943
571000	Wasserversorgung	556	556	417	417
571100	Friedhof-/Bestattungswesen	1'195	6'876	-207	3'332
571200	Naturschutz	0	-336	0	-441

Nr.	Leistung	NK 2014	BK 2014	NK 2015	BK 2015
5800	Volkswirtschaft	3'827	28'613	4'739	17'037
580100	Volkswirtschaft allgemein	2'237	2'237	1'721	1'721
580200	Tourismus	1'405	1'405	1'062	1'062
580300	Landwirtschaft	-2'003	14'758	-1'746	2'236
580400	Forstwirtschaft	0	1'434	0	1'434
580500	Jagd / Fischerei	-9'755	-3'919	-9'742	-3'638
580600	Markt- und Gewerbetwesen	556	556	417	417
580700	Wirtschaftsförderung / Standortmarketing	11'387	12'142	13'027	13'805
5900	Finanzen und Steuern	-56'611	-2'303'240	-45'555	-2'525'510
590100	Bewirtschaftung des Finanzvermögens	-5'230	-5'230	2'705	2'705
590200	Konzessionsgebühren	556	-28'589	417	-29'796
590300	Ertrag aus Strassen- und Verkehrsabgaben	556	-28'882	417	-30'063
590400	Ertrag ordentliche Steuern	-52'513	-1'490'980	-49'889	-1'614'764
590500	Ertrag Sondersteuern	464	-138'961	378	-177'361
590600	Finanzausgleich	556	-610'598	417	-676'231

Infolge Rundung kann das Gesamttotal der Leistungsgruppen von der Summe der einzelnen Leistungsträger leicht abweichen.

Insgesamt decken sich die Aussagen der Kostenrechnung mit den Erwartungen des Gemeinderates. Weitere Informationen erfolgen im Rahmen der Gemeindeversammlung.

6231 Schlierbach, 7. April 2016

Namens des Gemeinderates

Der Gemeindepräsident
sig. Franz Steiger

Die Gemeindegeschreiberin
sig. Claudia Lustenberger

Antrag und Verfügung des Gemeinderates zur Jahresrechnung

Der Gemeinderat hat die per 31. Dezember 2015 abgeschlossene Verwaltungsrechnung zur Kenntnis genommen und stellt folgende Anträge:

1. Die Laufende Rechnung mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 189'244.63, die Investitionsrechnung mit einer Zunahme der Nettoinvestition von Fr. 585'221.45 sowie die Bestandesrechnung sind zu genehmigen.
2. Der Kostenausweis 2015 wird den Stimmberechtigten offengelegt.
3. Der Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung sei als Einlage ins Eigenkapital zu verwenden.
4. Der Jahresbericht ist zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.
5. Der Kontrollbericht der Finanzaufsicht Gemeinden, Luzern, zur Rechnung des Vorjahres wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet: "Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob die Rechnung 2014 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar ist und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts erfüllt. Sie hat gemäss Bericht vom 7. Januar 2016 **keine aufsichtsrechtlich erheblichen Mängel** festgestellt (§ 106 Gemeindegesetz)."

Verfügung

Die Verwaltungsrechnung und die Bestandesrechnung mit sämtlichen Belegen werden der externen Revisionsstelle sowie der Controlling-Kommission Schlierbach zur Prüfung übergeben. Diese erstatten über das Prüfungsergebnis zuhanden des Gemeinderates und der Stimmberechtigten einen Bericht und geben diesen eine Empfehlung über die Genehmigung ab.

6231 Schlierbach, 7. April 2016

Namens des Gemeinderates

Der Gemeindepräsident
sig. Franz Steiger

Die Gemeindeschreiberin
sig. Claudia Lustenberger

Kenntnisnahme des Berichts der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Bericht der Truvag Revisions AG, Sursee

Als externe Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Gemeinde Schlierbach, bestehend aus Bestandesrechnung, Laufende Rechnung, Investitionsrechnung und Anhang, für das am 31.12.2015 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Verantwortung des Gemeinderates

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeinderat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der externen Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, dem Handbuch für Rechnungskommissionen und Controlling-Kommissionen des Kantons Luzern sowie den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Existenz und Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am Bilanzstichtag abgeschlossene Rechnungsjahr den gesetzlichen Vorschriften.

Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Unabhängigkeit gemäss den gesetzlichen Vorschriften erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Sursee, 14. April 2016

Truvag Revisions AG

Philipp Steinmann
zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Ivan Hodel
zugelassener Revisionsexperte

Antrag des Gemeinderates

Der Bericht der externen Revisionsstelle zur Jahresrechnung 2015 ist zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.

Kenntnisnahme des Berichts der Controlling-Kommission Schlierbach zur Jahresrechnung

Bericht der Controlling-Kommission Schlierbach

Als Controlling-Kommission haben wir die Jahresrechnung 2015 (ohne buchhalterische Richtigkeit) beurteilt.

Unsere Beurteilung erfolgte nach dem Auftrag gemäss Reglement für die Controlling-Kommission der Gemeinde Schlierbach sowie dem Handbuch für Rechnungskommissionen und Controlling-Kommissionen des Kantons Luzern.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

6231 Schlierbach, 20. April 2016

Controlling-Kommission Schlierbach

Der Präsident
sig. Flavio Thürig

Die Mitglieder
sig. Walter Nägeli
sig. Kurt Schmid

Antrag des Gemeinderates

Der Bericht der Controlling-Kommission Schlierbach zur Jahresrechnung 2015 ist zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.

Kenntnisnahme des Berichts der Controlling-Kommission Schlierbach zum Jahresbericht 2015

Bericht der Controlling-Kommission Schlierbach

Als Controlling-Kommission haben wir den Jahresbericht 2015 beurteilt.

Unsere Beurteilung erfolgte nach dem Auftrag gemäss Reglement für die Controlling-Kommission der Gemeinde Schlierbach sowie dem Handbuch für Rechnungskommissionen und Controlling-Kommissionen des Kantons Luzern.

Wir empfehlen, den vorliegenden Jahresbericht zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.

6231 Schlierbach, 20. April 2016

Controlling-Kommission Schlierbach

Der Präsident
sig. Flavio Thürig

Die Mitglieder
sig. Walter Nägeli
sig. Kurt Schmid

Antrag des Gemeinderates

Der Bericht der Controlling-Kommission Schlierbach zum Jahresbericht 2015 ist zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.

Traktandum 2:

Genehmigung der Abrechnung über den Sonderkredit für die Gestaltung eines Dorfplatzes im Betrag von Fr. 180'000.00

2.1 Abrechnung

Am 17. Dezember 2012 genehmigten die Stimmberechtigten einen Sonderkredit für die Gestaltung eines Dorfplatzes im Gebiet Stägmatte im Betrag von Fr. 180'000.00. Dem Bauprojekt ging ein umfassender Planungsbericht über die Immobilienstrategie der Gemeinde Schlierbach voraus. Der Gestaltungsplan wurde gemeinsam mit der neuen Gemeindkanzlei im Dorfzentrum Stägmatte erstellt. Für die Gemeindkanzlei wird ein separater Sonderkredit geführt, dessen Abrechnung an einer der nächsten Gemeindeversammlungen zur Beschlussfassung vorgelegt werden wird. Mit dem Dorfplatz wurden unter anderem ein Dorfbrunnen, ein kleiner Spielplatz, Sitzgelegenheiten, eine Beleuchtung sowie eine umfassende Bepflanzung erstellt. Der Dorfplatz ist funktional und stellt eine gute Visitenkarte für die Gemeinde Schlierbach dar.

Mittlerweile sind die Arbeiten abgeschlossen. Das Projekt schliesst leicht unterhalb des Budgets ab.

Die Abrechnung gestaltet sich wie folgt:

1. Ausgaben

Gemäss genehmigtem Belegverzeichnis Fr. 168'282.80

Total Gemeinde (Bruttokosten) Fr. 168'282.80

2. Subventionen und Beiträge

Beitrag Wohnbaugenossenschaft Schlierbach Fr. 7'000.00

Total Beiträge Fr. 7'000.00

3. Nettobelastung der Gemeinde

Ausgaben Fr. 168'282.80

Einnahmen Fr. 7'000.00

Finanzwirksame Nettobelastung Fr. 161'282.80

4. Verbuchungsnachweis

Sämtliche Ausgaben wurden gemäss Beschluss der Gemeindeversammlung im Finanzvermögen aktiviert (werthaltig, Verkauf möglich). Die Aktivierung erfolgt im Konto 1023.00 - Anlagen des Finanzvermögens. Die Ausgaben wurden wie folgt verbucht:

Rechnung 2014 Fr. 47'140.00

Rechnung 2015 Fr. 121'142.80

Total Ausgaben gemäss Ziffer 1 Fr. 168'282.80

Der Ertrag wurde im Konto 1023.00 als Wertminderung gebucht (Aktivierung maximal zum Anschaffungswert).

Rechnung 2014 Fr. 4'666.70

Rechnung 2015 Fr. 2'333.30

Total Beiträge gemäss Ziffer 2 Fr. 7'000.00

5. Kreditabrechnung

Bewilligter Kredit durch die
Stimmberechtigten vom 17.12.2012
./ Bruttokosten gemäss Ziffer 1

Fr. 180'000.00
Fr. 168'282.80

Kreditunterschreitung brutto

Fr. 11'717.20

Effektive Kostenunterschreitung

Fr. 18'717.20

6. Bemerkung zur Budgetabweichung

Das Projekt verlief sehr erfolgreich. Die Kosten entsprachen der Erwartungen. Abweichungen konnten im Rahmen des Bauprozesses aufgefangen werden.

Der Gemeinderat bedankt sich beim Architekturbüro, den Auftragnehmern, bei der Bauherrin des Dorfzentrums, bei den Mitarbeitern sowie bei den Bürgerinnen und Bürgern, die diesen Dorfplatz ermöglicht und mitgetragen haben. Der Gemeinderat ist stolz auf das Erreichte.

2.2 Bericht und Empfehlung des Rechnungsprüfungsorgans

Als Revisionsstelle haben wir die vorstehende Abrechnung geprüft.

Für die Abrechnung des Sonderkredites ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch für Rechnungskommissionen und Controlling-Kommissionen des Kantons Luzern. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen in der Abrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Abrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Prüfung bestätigen wir die Richtigkeit und Vollständigkeit der Abrechnung.

Wir empfehlen, die vorliegende Abrechnung zu genehmigen.

Sursee, 14. April 2016

Truvag Revisions AG

Philipp Steinmann
zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Ivan Hodel
zugelassener Revisionsexperte

Antrag des Gemeinderates

2.1 Die Abrechnung über den Sonderkredit für die Gestaltung eines Dorfplatzes im Gebiet Stägmatte ist zu genehmigen.

2.2 Der Bericht der externen Revisionsstelle zur Abrechnung über den Sonderkredit für die Gestaltung eines Dorfplatzes im Gebiet Stägmatte ist zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.

Traktandum 3:

Neuwahl der frei wählbaren Mitglieder der Bildungskommission und des Präsidiums für die Amtsdauer 2016 - 2020

Gemäss den Artikeln 15 und 28 der Gemeindeordnung der Gemeinde Schlierbach (Ausgabe ab 1. August 2016) und Artikel 5 des Reglements über die Volksschule der Gemeinde Schlierbach wählen die Stimmberechtigten der Einwohnergemeinde die zwei frei wählbaren Mitglieder der Bildungskommission. Aus der Mitte der Bildungskommission wählt die Versammlung ausserdem eine Präsidentin oder einen Präsidenten. Die Wahlen finden an der Gemeindeversammlung statt. Das für das Ressort Bildung verantwortliche Mitglied des Gemeinderates ist von Amtes wegen Mitglied der Bildungskommission und kann auch zum Präsidenten gewählt werden. Gemäss Diskussion an der Gemeindeversammlung soll das Präsidium nur in Ausnahmefällen vom für das Ressort Bildung zuständigen Mitglied des Gemeinderates ausgeübt werden.

Die Amtsdauer der Bildungskommission beträgt vier Jahre und ist auf 16 Jahre beschränkt. Der Amtsantritt der neu gewählten Mitglieder der Bildungskommission erfolgt auf den 01. August 2016.

Gemäss § 123 Stimmrechtsgesetz sind Wahlvorschläge spätestens am 2. Tag vor der Gemeindeversammlung an die Gemeindeganzlei Schlierbach einzureichen. An der Versammlung können die Stimmberechtigten weitere Kandidaten vorschlagen.

Anträge des Gemeinderates

- 3.1 Der Gemeinderat beantragt die Wahl von zwei frei wählbaren Mitgliedern der Bildungskommission Schlierbach für die Amtsdauer 2016 – 2020.
- 3.2 Der Gemeinderat beantragt die Wahl einer Präsidentin oder eines Präsidenten für die Amtsdauer 2016 – 2020 aus der Mitte der Mitglieder.

Traktandum 4:

Neuwahl der Mitglieder der Controlling-Kommission und des Präsidiums für die Amtsdauer 2016 - 2020

Gemäss Art. 5, 15 und 30 der Gemeindeordnung der Gemeinde Schlierbach wählen die Stimmberechtigten der Einwohnergemeinde die Mitglieder und das Präsidium der Controlling-Kommission. Die Wahlen finden an der Gemeindeversammlung statt. Die Controlling-Kommission (C-K) besteht aus einer Präsidentin oder einem Präsidenten und aus zwei oder vier Mitgliedern.

Die Amtsdauer der Controlling-Kommission beträgt vier Jahre und ist auf 16 Jahre beschränkt. Der Amtsantritt der neu gewählten Mitglieder der Controlling-Kommission erfolgt auf den 01. Oktober 2016.

Die Controlling-Kommission besteht heute aus drei Mitgliedern. Die Anzahl der Mitglieder hat sich bewährt und soll für die neue Amtsperiode beibehalten werden.

Gemäss § 123 Stimmrechtsgesetz sind Wahlvorschläge spätestens am 2. Tag vor der Gemeindeversammlung an die Gemeindegkanzlei Schlierbach einzureichen. An der Versammlung können die Stimmberechtigten weitere Kandidaten vorschlagen.

Antrag des Gemeinderates

- 4.1 Der Gemeinderat beantragt die Wahl von drei Mitgliedern der Controlling-Kommission Schlierbach für die Amtsdauer 2016 – 2020.
- 4.2 Der Gemeinderat beantragt die Wahl einer Präsidentin oder eines Präsidenten für die Amtsdauer 2016 – 2020 aus der Mitte der Mitglieder.

Traktandum 5:

Neuwahl der frei wählbaren Mitglieder des Urnenbüros für die Amtsdauer 2016 - 2020

Gemäss § 44 des Stimmrechtsgesetzes des Kantons Luzern bestimmt die Gemeinde die Zahl der Urnenbüropräsidenten und der Urnenbüromitglieder. Die Stimmberechtigten der Einwohnergemeinde wählen gemäss Art. 5, 15, 31 der Gemeindeordnung die frei wählbaren Mitglieder des Urnenbüros an der Gemeindeversammlung. Den politischen Parteien ist bei der Bestellung des Urnenbüros eine angemessene Vertretung einzuräumen.

Stimmregisterführer ist gemäss § 9 des Stimmrechtsgesetzes der Gemeindegemeinschafter oder eine von der Gemeinde bezeichnete Fachperson der Gemeindeverwaltung. Der Stimmregisterführer ist von Amtes wegen Urnenbüromitglied der Einwohnergemeinde.

Die übrigen Urnenbüromitglieder werden von den Stimmberechtigten spätestens im ersten Jahr nach der Neuwahl des Gemeinderates gewählt. Wählbar ist nur, wer stimmberechtigt ist und in der Gemeinde Wohnsitz hat.

Die Amtsdauer beträgt vier Jahre und ist auf 16 Jahre beschränkt (Art. 5 Gemeindeordnung). Der Amtsantritt der Mitglieder des Urnenbüros erfolgt auf den 01. Oktober 2016.

Das Urnenbüro besteht heute aus neun Mitgliedern. Die Anzahl der Mitglieder hat sich bewährt und soll für die neue Amtsperiode gleich bleiben. Der Gemeinderat Schlierbach wird an der konstituierenden Sitzung einerseits die Zahl der Urnenbüropräsidenten festlegen und andererseits die Urnenbüropräsidenten aus den Urnenbüromitgliedern wählen.

Gemäss § 123 Stimmrechtsgesetz sind Wahlvorschläge spätestens am 2. Tag vor der Gemeindeversammlung an die Gemeindegemeinschafterkanzlei Schlierbach einzureichen. An der Versammlung können die Stimmberechtigten weitere Kandidaten vorschlagen.

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt die Wahl von acht frei wählbaren Mitgliedern des Urnenbüros Schlierbach für die Amtsdauer 2016 – 2020.

Traktandum 6:

Neuwahl der frei wählbaren Mitglieder der Bürgerrechtskommission für die Amtsdauer 2016 - 2020

Gemäss Art. 5, 15 und 32 der Gemeindeordnung der Gemeinde Schlierbach wählen die Stimmberechtigten der Einwohnergemeinde die frei wählbaren Mitglieder der Bürgerrechtskommission. Die Wahlen finden an der Gemeindeversammlung statt. Die Bürgerrechtskommission besteht aus dem zuständigen Mitglied des Gemeinderats (von Amtes wegen Mitglied - muss nicht gewählt werden) und aus vier weiteren Mitgliedern. Zuständiges Mitglied des Gemeinderates ist gemäss Gemeinderatsentscheid der Gemeindepräsident.

Die Amtsdauer der Bürgerrechtskommission beträgt vier Jahre und ist auf 16 Jahre beschränkt. Der Amtsantritt der neu gewählten Mitglieder der Bürgerrechtskommission erfolgt auf den 01. Oktober 2016.

Die Bürgerrechtskommission besteht heute aus fünf Mitgliedern. Die Anzahl der Mitglieder hat sich bewährt und soll somit für die neue Amtsperiode unverändert bleiben.

Gemäss § 123 Stimmrechtsgesetz sind Wahlvorschläge spätestens am 2. Tag vor der Gemeindeversammlung an die Gemeindekanzlei einzureichen. An der Versammlung können die Stimmberechtigten weitere Kandidaten vorschlagen.

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt die Wahl von vier frei wählbaren Mitgliedern der Bürgerrechtskommission Schlierbach für die Amtsdauer 2016 - 2020.